

Vorlage**Nr.:****VO/2014/1002**Federführend:
32.7 Friedhof

Status: öffentlich

Beteiligt:
I Bürgermeister
II Senator
10.4 Abt. Personal und Organisation
10.5 Abt. Recht und Vergabe
14 RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT
20 AMT FÜR FINANZVERWALTUNG
32 ORDNUNGSAMT

Datum: 12.09.2014

Verfasser: Schaller-Uhl, Grit

Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar

Beratungsfolge:

| Status | Datum | Gremium | Zuständigkeit |
|------------|------------|------------------------------------|---------------|
| Öffentlich | 03.11.2014 | Verwaltungsausschuss | Vorberatung |
| Öffentlich | 12.11.2014 | Finanzausschuss | Vorberatung |
| Öffentlich | 27.11.2014 | Bürgerschaft der Hansestadt Wismar | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die in der Anlage 1 beigefügte Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar.

Begründung:**1. Warum ist eine Überarbeitung der Friedhofsgebührensatzung erforderlich?**

Im Jahr 2013 wurde eine Friedhofsgebührensatzung erarbeitet, die eine 100 %ige Kostendeckung für den Friedhof im Zeitraum 2014–2017 erzielen sollte. Dieses Bestreben ist eine Teilmaßnahme des, von der Bürgerschaft am 24.10.2013 beschlossenen, Haushaltskonsolidierungskonzeptes (Maßnahme Nr. 24/2013). Abweichend davon wurde von der Bürgerschaft in der Sitzung am 30.01.2014 jedoch lediglich einer Erhöhung der Einzelgebühren von max. 30 % zugestimmt. Das entspricht einem Kostendeckungsgrad von nur 86 %. In Zahlen ausgedrückt, entsteht zu den Vorgaben des Haushaltssicherungskonzeptes eine Unterdeckung von 63 T€, die komplett im Produkt Friedhof ausgeglichen werden muss. Diese Situation ist für den Betrieb des Friedhofs untragbar.

Der Bürgermeister wurde von der Bürgerschaft beauftragt, einen überarbeiteten Satzungsentwurf (einschließlich Kalkulation) für 2015 und Folgejahre vorzulegen.

Die Gebührenbedarfskalkulation der vorliegenden Friedhofsgebührensatzung basiert auf dem Betriebsabrechnungsbogen des Haushaltsjahres 2013. Für den Zeitraum 2014 – 2017 wurden zu erwartende Kostensteigerungen eingerechnet. Für die Hauptkostenstelle 10 / Nutzungsrechte werden Ausgaben in Höhe von 451,7 T€ erwartet, die durch Einzahlungen / Erträge aus Grabnutzungsgebühren zu 100 % gedeckt werden müssen.

2. Wie finanziert sich ein Friedhof?

Der Friedhof besteht aus einem gebührenrelevanten Teil, der unmittelbar der der Hansestadt Wismar obliegenden Ordnungsaufgabe „Bestattungswesen“ zuzurechnen ist.

Daneben gibt es einen nichtgebührenrelevanten Teil, dem die Unterhaltung des öffentlichen Grüns zuzuordnen ist. Zum öffentlichen Grün auf dem Friedhof zählen die nicht mit Gräbern belegten Randbereiche, großflächig leergezogene Grabfeldabschnitte, die Hauptwegebeziehungen und das sogenannte Großgrün, bestehend aus ca. 2.500 Bäumen und 2,8 ha Sträuchern. Hinzu kommen rund 2 km geschnittene Hecken, die einzelne Grabfelder strukturieren. Dieser Teil des öffentlichen Grüns beträgt etwa ein Viertel der gesamten Friedhofsfläche. Er verleiht unserem Friedhof letztlich den parkähnlichen Charakter und begründet die Unter-Denkmalchutz-Stellung seit 1986. Zum Erhalt und zur Pflege dieses Grünteils erhält das Produkt Friedhof bisher 185 T€ aus dem städtischen Haushalt. Dieser Bereich ist also nicht gebührenfinanziert.

Für den dem Bestattungswesen zuzurechnenden Teil sind nach der Kalkulation des Bereichs Friedhof, welche auch die Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes gefunden hat, im Durchschnitt der nächsten 4 Jahre voraussichtlich 451.689,00 € jährlich an Aufwand für Pflegepersonal, Ver- und Entsorgung, Material, Fahrzeuge pp. erforderlich. Die Friedhofsgebührensatzung soll als Rechtsgrundlage für die Erhebung von Gebühren in diesem Umfange dienen.

3. Wie erfolgt eine Gebührenbedarfskalkulation?

Für die Gebührenkalkulation werden die gebührenansatzfähigen Kosten zu Grunde gelegt. Die Gebührenbedarfskalkulation hat den Zweck, die Höhe der Gebühren rechnerisch nachvollziehbar darzustellen und die künftig anfallenden Kosten mit einer sachgerechten Gebührenfestsetzung zu decken. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der Kostenrechnung des Friedhofs. Die Gebührenbedarfskalkulation besteht aus einer Kostenprognose und den Berechnungen der Einzelgebühren.

Die Höhe der Grabnutzungsgebühren berücksichtigt:

- die Flächengröße der Grabstätte
- die Dauer der Ruhezeit sowie
- die weiteren zusätzlichen Pflege- und Unterhaltungsaufwendungen des Friedhofs für das jeweilige Grabmodell.

Von jedem Grabnutzungsberechtigten zu bezahlen und somit vor die Klammer gezogen werden folgende Kosten:

- Pflege und Unterhaltung der Grabfelder
- Unterhaltung der Erschließungsanlagen einschl. Umzäunungen und Wasserstellen
- Vorbereitende Maßnahmen und Erschließung von neuen Grabfeldern
- Aufgaben der Allgemeinen Verwaltung, wie beispielsweise Besicherungen, Versicherungen, Prüfungen, Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht, Registerführung
- Unterhaltung der Maschinen, Fahrzeuge und Anlagen
- Abfallbeseitigung, laufende Kosten der Erschließung
- Anteilige Abschreibungen des Anlagevermögens, Verzinsungen
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Friedhofseinrichtungen

Die dem Friedhof entstehenden Aufwendungen sollen aufwandsgerecht auf die einzelnen Grabmodelle verteilt werden.

Am Beispiel der anonymen Urnengemeinschaftsanlage soll nachfolgend die Höhe der Grabnutzungsgebühr differenziert erklärt werden.

Das anonyme Urnengrab ist eine Bestattungsform, die immer stärker nachgefragt wird. Mit steigendem Bedarf erhöhen sich die Pflegeaufwendungen an einer immer größer werdenden Fläche mit einer verstärkten Nutzung durch Besucher und Angehörige. So ist die Pflege der anonymen Urnengemeinschaft mindestens dreimal wöchentlich erforderlich, um einen adäquaten Pflegestandard zu gewähren. Sie

beinhaltet eine intensive Rabatten- und Rasenpflege, Wegesäuberung und das Sortieren der Ablage. Letzteres ist besonders aufwendig, da neben den zahlreichen Blumen und Gestecken viele persönliche Gegenstände aussortiert werden müssen. Außerdem ist die anonyme Urnengemeinschaftsanlage der Hansestadt Wismar, im Gegensatz zu anderen Städten, sehr hochwertig mit englischen Rosen, Stauden und Gräsern bepflanzt.

Es ist weiter zu berücksichtigen, dass es sich bei den Grabnutzungsgebühren für eine anonyme Urnenstelle um einen einmaligen Betrag handelt, der jedoch die Pflege der Grabanlage auf 20 Jahre sicherstellt. Betrachtet man den Betrag von zukünftig 885,00 € in 20 Jahresscheiben, so belaufen sich die jährlichen Kosten auf 44,25 €. Noch deutlicher wird die Verhältnismäßigkeit, wenn der Friedhof für 3,70 € monatlich die vorher aufgeführten Pflegeleistungen einschließlich der allgemeinen Ver- und Entsorgung (also der Grabnutzungsgebühr) erbringt.

Auch, wenn Vergleichsgebühren im Verhältnis zu anderen Friedhöfen in anderen Gemeinden angesichts der Unterschiede hinsichtlich Unterhaltungsaufwand und Ruhefristen nicht ganz unproblematisch sind, sollen an dieser Stelle die Gebührenforderungen anderer Beispielfriedhöfe in M-V aufgezeigt werden:

| städtisch | | kirchlich | |
|-----------------|------------|---------------|------------|
| Neubrandenburg: | 975,00 € | Proseken: | 1.500,00 € |
| Parchim: | 970,00 € | Hohenkirchen: | 1.400,00 € |
| Schwerin: | 765,00 € | Ludwigslust: | 952,00 € |
| Rostock: | 1.045,00 € | Kalkhorst: | 1.100,00 € |
| Stralsund: | 1.060,00 € | | |
| Bad Kleinen: | 1.003,55 € | | |
| Wismar: | 885,00 € | | |

Ein Vergleich der Gebührentatbestände der Hansestadt Wismar mit ausgewählten Gemeinden in M-V ist in der Anlage 4 (Kostenträgerrechnung_Gebührenbedarfskalkulation) S. 5-7 aufgeführt. Es ist darauf hinzuweisen, dass es eine große Vielfalt an Grabmodellen gibt, bei der jeder Friedhof seine eigenen Regelungen zum Leistungsumfang getroffen hat.

Obwohl ein Vergleich zwischen einem Friedhof und einem sogenannten Ruheforst oder Friedwald abwegig ist, soll an dieser Stelle der Ruheforst Schwerin in Beziehung gebracht werden. Dort wird für einen Platz in einem Gemeinschaftsbiotop der Kategorie 1 eine Gebühr von 595,00 € erhoben – bis zur Kategorie 5 staffelt sich die Gebühr auf 1.755,25 € für ein Urnenbegräbnis. Im Gegensatz zu einem traditionellen Friedhof, dessen Funktion auch die Wahrung von Bestattungskultur und Kulturgütern ist, dürfen in dem Ruheforst keinerlei Grabschmuck abgelegt werden, es werden keine Wege gepflegt und sonstiger Service angeboten.

Hinterbliebene haben für Beerdigungen mitunter einmalig sehr hohe Kosten zu begleichen. Deshalb bietet die Hansestadt Wismar die Möglichkeit von Ratenzahlungen an.

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

| | |
|---|---|
| | Keine finanziellen Auswirkungen |
| x | Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3 |

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

| | | | |
|-----------------------------|--|---------------------|--|
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Ertrag in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Aufwand in Höhe von | |

Finanzhaushalt

| | | | |
|-----------------------------|--|------------------------|--|
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Einzahlung in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Auszahlung in Höhe von | |

Deckung

| | | | |
|-----------------------------|---|---------------------|--|
| | Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung | | |
| | Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert | | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Ertrag in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Aufwand in Höhe von | |

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre jährlich (ab 2015)

Ergebnishaushalt

| | | | |
|-----------------------------|------------------|---------------------|-------------|
| Produktkonto /Teilhaushalt: | 55300.4325000/06 | Ertrag in Höhe von | 3.200,00 €* |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Aufwand in Höhe von | |

* Nach dem Grundsatz der periodengerechten Zuordnung muss der Ertrag aus laufender Grabnutzung, soweit er auf die folgenden Haushaltsjahre entfällt, nach § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik in einen passiven Rechnungsabgrenzungsposten eingestellt werden. Dieser ist in den einzelnen Nutzungsjahren anteilig ertragswirksam aufzulösen. Für die Berechnung ist von einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von 20 Jahren ausgegangen worden. Die Einzahlungen dagegen werden im laufenden Haushaltsjahr in der Finanzrechnung in voller Höhe erfasst.

Finanzhaushalt

| | | | |
|-----------------------------|------------------|------------------------|-------------|
| Produktkonto /Teilhaushalt: | 55300.6325000/06 | Einzahlung in Höhe von | 63.100,00 € |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Auszahlung in Höhe von | |

Deckung

| | | | |
|-----------------------------|---|---------------------|--|
| | Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung | | |
| | Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert | | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Ertrag in Höhe von | |
| Produktkonto /Teilhaushalt: | | Aufwand in Höhe von | |

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre (bei Bedarf):

Für 2014 ist im Bereich der gebührenrelevanten Kosten eine finanzielle Deckung von 86 % veranschlagt. Mit der vorliegenden Friedhofsgebührensatzung wird eine Anpassung auf 100 % angestrebt. Die oben dargestellten finanziellen Auswirkungen stellen somit die Differenz zwischen den vorab genannten Deckungsgraden dar.

3. Investitionsprogramm

| | |
|---|--|
| x | Die Maßnahme ist keine Investition |
| | Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten |
| | Die Maßnahme ist eine neue Investition |

4. Die Maßnahme ist:

| | |
|--|------------|
| | neu |
| | freiwillig |

| | |
|---|-------------------------------|
| | eine Erweiterung |
| x | Vorgeschrieben durch: KAG M-V |

Anlage/n:

1. Friedhofsgebührensatzung (öffentlich)
2. Friedhofsgebührensatzung_Synopse (öffentlich)
3. Erläuterung_Gebührenbedarfskalkulation (öffentlich)
4. Kostenträgerrechnung_Gebührenbedarfskalkulation (öffentlich)
5. Prognose_Gebührenbedarfskalkulation_2014-2017 (öffentlich)

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), der §§ 1, 2, 4 bis 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) sowie § 14 des Gesetzes über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen im Land Mecklenburg-Vorpommern (BestattG M-V) in den jeweils gültigen Fassungen hat die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar in der Sitzung vom _____ folgende Friedhofsgebührensatzung beschlossen.

§ 1

Gebührenpflicht

Die Benutzung des städtischen Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie die Amtshandlungen und sonstigen Tätigkeiten der Friedhofsverwaltung sind gebührenpflichtig.

Die Gebühren werden nach Maßgabe dieser Satzung erhoben.

Soweit in dieser Satzung nichts oder nichts anderes bestimmt ist, richtet sich im Übrigen die Verpflichtung zur Zahlung von Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen und sonstigen Tätigkeiten der Friedhofsverwaltung nach der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Wismar in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2

Gebührensschuldner

(1) Zur Zahlung der Benutzungsgebühren ist verpflichtet,

wer die Leistungen des städtischen Friedhofes und seiner Einrichtungen in Anspruch nimmt.

(2) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren ist verpflichtet,

wer die Amtshandlung der Friedhofsverwaltung beantragt oder sonst veranlasst hat.

(3) Mehrere Gebührensschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Entstehung und Fälligkeit der Gebühr

(1) Die Benutzungsgebühren entstehen, mit der Inanspruchnahme der gebührenpflichtigen Leistung.

(2) Die Verwaltungsgebühren entstehen, soweit ein Antrag notwendig ist, mit dessen Eingang, im Übrigen mit der Beendigung der gebührenpflichtigen Amtshandlung.

(3) Die Gebühren werden mit der Bekanntgabe des Gebührenbescheides an den Gebührensschuldner fällig.

**§ 4
Gebührentarif**

(1) Grabnutzungsgebühren

Die Gebühren für die Grabnutzung werden nach der Größe der Grabstätte, der Dauer der Ruhezeit, dem Verwaltungsaufwand sowie zusätzlichem Unterhaltungsaufwand für die jeweilige Grabstätte bemessen.

1. Reihengrabstätten

| | | | |
|--|-----------------|------------|------------|
| a) Erdreihengrabstätte | einstellig | (25 Jahre) | 615,00 € |
| b) Urnenreihengrabstätte | einstellig | (20 Jahre) | 390,00 € |
| c) anonyme Erdgemeinschaft | einschl. Pflege | (25 Jahre) | 1.540,00 € |
| d) anonyme Urnengemeinschaft | einschl. Pflege | (20 Jahre) | 885,00 € |
| e) Grabstätte für stillgeborene Kinder | einschl. Pflege | (4 Jahre) | 70,00 € |
| f) Urnengemeinschaft mit Namensnennung, in kleiner Grabanlage | einschl. Pflege | (20 Jahre) | 2.350,00 € |
| g) Urnengemeinschaft mit Namensnennung, in großer Grabanlage | einschl. Pflege | (20 Jahre) | 1.900,00 € |

2. Wahlgrabstätten

| | | | |
|--|-------------------------------|------------|------------|
| a) Erdwahlgrabstätte | einstellig | (25 Jahre) | 785,00 € |
| b) Erdwahlgrabstätte | zweistellig | (25 Jahre) | 1.250,00 € |
| c) Erdwahlgrabstätte | mehrstellig, 3-8 | (25 Jahre) | 1.780,00 € |
| d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 6. Lebensjahr | einstellig | (15 Jahre) | 190,00 € |
| e) Urnenwahlgrabstätte | zweistellig | (20 Jahre) | 442,00 € |
| f) Urnenwahlgrabstätte | vierstellig | (20 Jahre) | 650,00 € |
| g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen- / Rabatten- Gemeinschaftsanlage (690,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 1.860,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | zweistellig / inkl. Pflege | (20 Jahre) | 2.550,00 € |
| h) Erdwahlgrabstätte in Rasen- / Rabatten - Gemeinschaftsanlage (830,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 3.160,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | einstellig / inkl. Pflege | (25 Jahre) | 3.990,00 € |
| i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft (780,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 250,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | zweistellig | (20 Jahre) | 1.030,00 € |
| j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz (870,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 650,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | vierstellig | (20 Jahre) | 1.520,00 € |

3. Verlängerung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte je Jahr

Die Gebühr für die Verlängerung von Nutzungsrechten an einer Wahlgrabstätte je Jahr ermitteln sich aus der Gebühr für die Grabnutzungsrechte gem. § 4 Absatz 1 Nummern 1 und 2 geteilt durch die jeweilige Anzahl der Jahre der Ruhezeit. Sie wird taggenau erhoben.

| | | |
|---|------------------|---------------|
| a) Erdwahlgrabstätte | einstellig | 31,40 €/Jahr |
| b) Erdwahlgrabstätte | zweistellig | 50,00 €/Jahr |
| c) Erdwahlgrabstätte | mehrstellig, 3-8 | 71,20 €/Jahr |
| d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 6. Lebensjahr | einstellig | 12,70 €/Jahr |
| e) Urnenwahlgrabstätte | zweistellig | 22,10 €/Jahr |
| f) Urnenwahlgrabstätte | vierstellig | 32,50 €/Jahr |
| g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen- / Rabatten-Gemeinschaftsanlage | zweistellig | 127,50 €/Jahr |
| h) Erdwahlgrabstätte in Rasen- / Rabatten-Gemeinschaftsanlage | einstellig | 159,60 €/Jahr |
| i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft | zweistellig | 51,50 €/Jahr |
| j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz | vierstellig | 76,00 €/Jahr |

(2) Gebühren für die Benutzung der Räumlichkeiten zur Aufbewahrung und für Trauerfeiern

1. Benutzung der Leichenhalle

Die Gebühr beinhaltet:

die Annahme und Aufbewahrung von Särgen (max. 10 Stunden) und Urnen (max. 10 Tage) bis zur Trauerfeier, Bestattung oder Beisetzung

| | |
|-----------------------|---------|
| a) Montag bis Freitag | 31,50 € |
| b) Samstag | 47,25 € |

2. Benutzung der großen Trauerhalle zur Durchführung einer Trauerfeier

Die Gebühr beinhaltet:

- die Benutzung des Abschiedsraumes zur Abschiednahme
- die Benutzung des Aufenthaltsraumes für Angehörige
- die Benutzung der großen Feierhalle für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration
- Kranztransport zur Grabstätte

| | |
|-----------------------|----------|
| a) Montag bis Freitag | 200,00 € |
| b) Samstag | 300,00 € |

3. Benutzung des Abschiedsraumes zur Abschiednahme oder Durchführung einer Trauerfeier für max. 10 Personen

Die Gebühr beinhaltet:

- die Benutzung des Abschiedsraumes für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration
- die Benutzung des Aufenthaltsraumes für Angehörige
- Kranztransport zur Grabstätte

| | |
|-----------------------|----------|
| a) Montag bis Freitag | 125,00 € |
| b) Samstag | 187,50 € |

4. Benutzung der Kapelle / Westfriedhof zur Durchführung von Trauerfeiern für Urnenbeisetzungen mit max. 10 Personen

Die Gebühr beinhaltet:

- die Benutzung der Kapelle / Westfriedhof für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration
- Kranztransport zur Grabstätte

| | |
|-----------------------|----------|
| a) Montag bis Freitag | 110,00 € |
| b) Samstag | 165,00 € |

(3) Bestattungsgebühren

Die Gebühr für den Grabaushub beinhaltet:

- die Gestellung sowie An- und Abfuhr von Grabverbaumaterial, Laufrostern und Grabmatten
- das Ausheben der Gruft sowie die Verfüllung dieser nach der Beisetzung / Bestattung
- das Aufstellen des Streubehälters
- das Ausgrünen der Gruft mit Grabmatten

| | | |
|----|---|------------|
| 1. | Grabherstellung für Säрге mit Verstorbenen über 6 Jahren | |
| | - Maschinelles Aushub | |
| a) | Montag bis Freitag | 430,00 € |
| b) | Samstag | 537,50 € |
| | - Manueller Aushub | |
| c) | Montag bis Freitag | 840,00 € |
| d) | Samstag | 1.050,00 € |
| 2. | Grabherstellung für Säрге mit Verstorbenen unter 6 Jahren | |
| a) | Montag bis Freitag | 215,00 € |
| b) | Samstag | 268,75 € |
| 3. | Grabherstellung für Urnen | |
| a) | Montag bis Freitag | 67,50 € |
| b) | Samstag | 84,50 € |

(4) Gebühren für Trägerleistungen und Kranztransporte

| | | |
|----|--|----------|
| 1. | Urnenbeisetzungen mit einem Träger | |
| a) | Montag bis Freitag | 26,00 € |
| b) | Samstag | 39,00 € |
| 2. | Transport von Särgen mit einem Träger | |
| a) | Montag bis Freitag | 35,00 € |
| b) | Samstag | 52,50 € |
| 3. | Anonyme Erdbestattungen mit vier Trägern | |
| a) | Montag bis Freitag | 140,00 € |
| b) | Samstag | 210,00 € |
| 4. | Vororttermin zur Trauerfeier / Urnenbeisetzung / Erdbestattung | |
| a) | Montag bis Freitag | 41,00 € |
| b) | Samstag | 61,50 € |
| 5. | Kranztransport zur Grabstätte, ohne Nutzung der Trauerräumlichkeiten | |
| a) | Montag bis Freitag | 29,00 € |
| b) | Samstag | 43,50 € |

(5) Gebühren für Ausbettungsarbeiten

| | | |
|----|--|----------|
| 1. | Ausbettung einer Urne | 438,00 € |
| | Die Gebühr beinhaltet: | |
| | - das Öffnen und Schließen des Grabes sowie das Heben der Urne | |
| | - die Überführung zum anderen Grabplatz | |

Grabnutzungsgebühren werden nicht erstattet.

| | | |
|----|--|------------|
| 2. | Ausbettung eines Sarges Die Gebühr beinhaltet: - die Einbeziehung des Gesundheitsamtes - spezielle Schutzmaßnahmen für das Personal - das Öffnen und Schließen des Grabes per Handschachtung sowie das Sichern und Heben des Sarges bzw. der Überreste in einem alternativen Behältnis - Überführung zum anderen Grabplatz auf dem Friedhof der Hansestadt Wismar | 1.370,00 € |
|----|--|------------|

Grabnutzungsgebühren werden nicht erstattet.

(6) Gebühren für zusätzliche Leistungen

| | | |
|----|--|-------------------|
| 1. | Einsatz eines Landschaftsgärtners / Kraftfahrers je angefangene 1/2 Stunde | 17,40 € |
| 2. | Einsatz eines Fahrzeuges je angefangene Stunde | 10,20 € |
| 3. | Einsatz von motorbetriebenen Handgeräten je angefangene Stunde | 5,00 € |
| 4. | gärtnerische Pflege von: | |
| a) | Urnengrabstätten | jährlich: 69,75 € |
| b) | einstelligen Erdgrabstätten | jährlich: 52,50 € |
| c) | zweistelligen Erdgrabstätten | jährlich: 78,75 € |
| d) | mehrstelligen Erdgrabstätten (3- bis 8-stellig) | jährlich: 96,00 € |

(7) Verwaltungsgebühren

Die Verwaltungsgebühren werden nach dem mit der Amtshandlung verbundenen Verwaltungsaufwand bemessen.

| | | |
|----|---|---------|
| 1. | für Grabbuchauszüge, Bescheinigungen, Beurkundungen, Änderung der Nutzungsrechte je | 15,00 € |
| 2. | für das Beschaffen von Genehmigungen oder Sterbepapieren von anderen Behörden je | 19,00 € |
| 3. | für Urnenanforderungen, Absprachen mit Bestattungsinstituten, Versenden von Unterlagen an Krematorien u. a. bis zur Urnenbeisetzung | 30,50 € |
| 4. | für die Genehmigung eines Antrages zur Grabmalaufstellung | |
| a) | für ein stehendes Grabmal je | 23,50 € |
| b) | für ein liegendes Grabmal je | 15,00 € |
| 5. | für die Genehmigung eines Antrag zur Aus- und Umbettung einer Urne oder eines Sarges je | 67,00 € |
| 6. | für die Erteilung von Fahrgenehmigungen für die Dauer von einem Jahr je Fahrgenehmigungen werden auf Antrag nur nutzungsberechtigten Personen erteilt, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen "G", "aG" oder andere schwere Beeinträchtigungen vorweisen können. | 27,50 € |

7. für die Zulassung zur Ausübung gewerblicher Tätigkeiten
- | | |
|-----------------------|---------|
| a) pro Kalenderjahr: | 35,00 € |
| b) Einzelfallbezogen: | 26,50 € |
8. für die Bearbeitung von Suchanfragen mit Archivarbeit
je angefangene 1/2 Stunde 21,00 €
9. Wird ein Antrag auf eine gebührenpflichtige Leistung (Nummern 4, 5, 6 und 7) abgelehnt oder vor ihrer Beendigung zurückgenommen, so sind je nach tatsächlichem Verwaltungsaufwand bis zu diesem Zeitpunkt 10 – 75 % der Gebühr zu entrichten, die bei ihrer Vornahme zu erheben gewesen wäre.
10. Für die Zurückweisung von Widersprüchen beträgt die Gebühr höchstens die Hälfte der für den angefochtenen Verwaltungsakt festzusetzenden Gebühr.

**§ 5
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar vom 03.02.2014 außer Kraft.

Wismar, den

Dienstsigel

Der Bürgermeister

| Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar vom 03.02.2014, rückwirkend zum 01.01.2014 | Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar zum 01.01.2015 | Hinweise zu Änderungen |
|---|---|------------------------|
| § 1 Gebührenpflicht | § 1 Gebührenpflicht | |
| <p>Die Benutzung des städtischen Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie die Amtshandlungen und sonstigen Tätigkeiten der Friedhofsverwaltung sind gebührenpflichtig. Die Gebühren werden nach Maßgabe dieser Satzung erhoben. Soweit in dieser Satzung nichts oder nichts anderes bestimmt ist, richtet sich im Übrigen die Verpflichtung zur Zahlung von Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen und sonstigen Tätigkeiten der Friedhofsverwaltung nach der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Wismar in der jeweils geltenden Fassung.</p> | <p>Die Benutzung des städtischen Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie die Amtshandlungen und sonstigen Tätigkeiten der Friedhofsverwaltung sind gebührenpflichtig. Die Gebühren werden nach Maßgabe dieser Satzung erhoben. Soweit in dieser Satzung nichts oder nichts anderes bestimmt ist, richtet sich im Übrigen die Verpflichtung zur Zahlung von Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen und sonstigen Tätigkeiten der Friedhofsverwaltung nach der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Wismar in der jeweils geltenden Fassung.</p> | |
| § 2 Gebührenschildner | § 2 Gebührenschildner | |
| <p>(1) Zur Zahlung der Benutzungsgebühren ist verpflichtet, wer die Leistungen des städtischen Friedhofes und seiner Einrichtungen in Anspruch nimmt.</p> <p>(2) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren ist verpflichtet, wer die Amtshandlung der Friedhofsverwaltung beantragt oder sonst veranlasst hat.</p> <p>(3) Mehrere Gebührenschildner haften als Gesamtschildner.</p> | <p>(1) Zur Zahlung der Benutzungsgebühren ist verpflichtet, wer die Leistungen des städtischen Friedhofes und seiner Einrichtungen in Anspruch nimmt.</p> <p>(2) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren ist verpflichtet, wer die Amtshandlung der Friedhofsverwaltung beantragt oder sonst veranlasst hat.</p> <p>(3) Mehrere Gebührenschildner haften als Gesamtschildner.</p> | |
| § 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebühr | § 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebühr | |
| <p>(1) Die Benutzungsgebühren entstehen, mit der Inanspruchnahme der gebührenpflichtigen Leistung.</p> <p>(2) Die Verwaltungsgebühren entstehen, soweit ein Antrag notwendig ist, mit dessen Eingang, im Übrigen mit der Beendigung der gebührenpflichtigen Amtshandlung.</p> <p>(3) Die Gebühren werden mit der Bekanntgabe des Gebührenbescheides an den Gebührenschildner fällig.</p> | <p>(1) Die Benutzungsgebühren entstehen, mit der Inanspruchnahme der gebührenpflichtigen Leistung.</p> <p>(2) Die Verwaltungsgebühren entstehen, soweit ein Antrag notwendig ist, mit dessen Eingang, im Übrigen mit der Beendigung der gebührenpflichtigen Amtshandlung.</p> <p>(3) Die Gebühren werden mit der Bekanntgabe des Gebührenbescheides an den Gebührenschildner fällig.</p> | |

| § 4 Gebührentarif | § 4 Gebührentarif | § 4 Gebührentarif |
|---|--|--|
| <p>(1) Grabnutzungsgebühren Die Gebühren für die Grabnutzung werden nach der Größe der Grabstätte, der Dauer der Ruhezeit, dem Verwaltungsaufwand sowie zusätzlichem Unterhaltungsaufwand für die jeweilige Grabstätte bemessen.</p> <p>1. Reihengrabstätten</p> <p>a) Erdreihengrabstätte einstellig (25 Jahre) 494,00 €</p> <p>b) Urnenreihengrabstätte einstellig (20 Jahre) 188,50 €</p> <p>c) anonyme Erdgemeinschaft inkl. Pflege (25 Jahre) 1.264,90 €</p> <p>d) anonyme Urnengemeinschaft inkl. Pflege (20 Jahre) 793,00 €</p> <p>e) Grabstätte für stillgeborene Kinder inkl. Pflege (4 Jahre) 73,00 €</p> <p>f) Urnengemeinschaft mit Namensnennung, in kleiner Grabanlage inkl. Pflege (20 Jahre) 2.350,00 €</p> <p>g) Urnengemeinschaft mit Namensnennung, in großer Grabanlage inkl. Pflege (20 Jahre) 1.900,00 €</p> <p>2. Wahlgrabstätten</p> <p>a) Erdwahlgrabstätte, einstellig (25 Jahre) 643,50 €</p> <p>b) Erdwahlgrabstätte, zweistellig (25 Jahre) 1.100,00 €</p> <p>c) Erdwahlgrabstätte, mehrstellig (25 Jahre) 1.495,00 €</p> <p>d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis 6 Jahre, einstellig (15 Jahre) 190,00 €</p> <p>e) Urnenwahlgrabstätte, zweistellig (20 Jahre) 442,00 €</p> <p>f) Urnenwahlgrabstätte, vierstellig (20 Jahre) 650,00 €</p> <p>g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, zweistellig / inkl. Pflege (20 Jahre) 2.550,00 €</p> <p>h) Erdwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, einstellig / inkl. Pflege (25 Jahre) 4.990,00 €</p> <p>i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweistellig (20 Jahre) 1.030,00 €</p> <p>j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz, vierstellig (20 Jahre) 1.520,00 €</p> | <p>(1) Grabnutzungsgebühren Die Gebühren für die Grabnutzung werden nach der Größe der Grabstätte, der Dauer der Ruhezeit, dem Verwaltungsaufwand sowie zusätzlichem Unterhaltungsaufwand für die jeweilige Grabstätte bemessen.</p> <p>1. Reihengrabstätten</p> <p>a) Erdreihengrabstätte einstellig (25 Jahre) 615,00 €</p> <p>b) Urnenreihengrabstätte einstellig (20 Jahre) 390,00 €</p> <p>c) anonyme Erdgemeinschaft inkl. Pflege (25 Jahre) 1.540,00 €</p> <p>d) anonyme Urnengemeinschaft inkl. Pflege (20 Jahre) 885,00 €</p> <p>e) Grabstätte für stillgeborene Kinder inkl. Pflege (4 Jahre) 70,00 €</p> <p>f) Urnengemeinschaft mit Namensnennung, in kleiner Grabanlage inkl. Pflege (20 Jahre) 2.350,00 €</p> <p>g) Urnengemeinschaft mit Namensnennung, in großer Grabanlage inkl. Pflege (20 Jahre) 1.900,00 €</p> <p>2. Wahlgrabstätten</p> <p>a) Erdwahlgrabstätte, einstellig (25 Jahre) 785,00 €</p> <p>b) Erdwahlgrabstätte, zweistellig (25 Jahre) 1.250,00 €</p> <p>c) Erdwahlgrabstätte, mehrstellig, 3-8 (25 Jahre) 1.780,00 €</p> <p>d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis 6 Jahre, einstellig (15 Jahre) 190,00 €</p> <p>e) Urnenwahlgrabstätte, zweistellig (20 Jahre) 442,00 €</p> <p>f) Urnenwahlgrabstätte, vierstellig (20 Jahre) 650,00 €</p> <p>g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, zweistellig / inkl. Pflege (20 Jahre) 2.550,00 €</p> <p>h) Erdwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, einstellig / inkl. Pflege (25 Jahre) 3.990,00 €</p> <p>i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweistellig (20 Jahre) 1.030,00 €</p> <p>j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz, vierstellig (20 Jahre) 1.520,00 €</p> | <p>Erhöhung um 121,00 € (24,5 %)</p> <p>Erhöhung um 201,50 € (106,9 %)</p> <p>Erhöhung um 275,10 € (21,8 %)</p> <p>Erhöhung um 92,00 € (11,6%)</p> <p>Reduzierung um 3,00 € (4,1 %)</p> <p>Erhöhung um 141,50 € (22,0 %)</p> <p>Erhöhung um 150,00 € (13,6 %)</p> <p>Erhöhung um 285,00 € (19,1 %)</p> <p>Reduzierung um 1.000,00 € (20,0 %)</p> |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---|--------------|-----------------------------------|--------------|--|-----------------------|---|--------------|-------------------------------------|--------------|-------------------------------------|--------------|---|---------------|--|---------------|--|--------------|--|--------------|---|----------------------------------|--------------|-----------------------------------|--------------|--|--------------|---|--------------|-------------------------------------|--------------|-------------------------------------|--------------|---|---------------|--|---------------|--|--------------|--|--------------|--|
| <p>3. Verlängerung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte je Jahr Die Gebühr für die Verlängerung von Nutzungsrechten an einer Wahlgrabstätte je Jahr ermitteln sich aus der Gebühr für die Grabnutzungsrechte gem. § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2 geteilt durch die jeweilige Anzahl der Jahre der Ruhezeit. Sie wird taggenau erhoben.</p> <table border="0"> <tr><td>a) Erdwahlgrabstätte, einsteilig</td><td>25,74 €/Jahr</td></tr> <tr><td>b) Erdwahlgrabstätte, zweisteilig</td><td>44,00 €/Jahr</td></tr> <tr><td>c) Erdwahlgrabstätte, mehrsteilig</td><td>59,80 €/Jahr</td></tr> <tr><td>d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis 6 Jahre, einsteilig</td><td>12,70 €/Jahr</td></tr> <tr><td>e) Urnenwahlgrabstätte, zweisteilig</td><td>22,10 €/Jahr</td></tr> <tr><td>f) Urnenwahlgrabstätte, viersteilig</td><td>32,50 €/Jahr</td></tr> <tr><td>g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, zweisteilig</td><td>127,50 €/Jahr</td></tr> <tr><td>h) Erdwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, einsteilig</td><td>199,60 €/Jahr</td></tr> <tr><td>i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweisteilig</td><td>40,50 €/Jahr</td></tr> <tr><td>j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz, viersteilig</td><td>45,00 €/Jahr</td></tr> </table> | a) Erdwahlgrabstätte, einsteilig | 25,74 €/Jahr | b) Erdwahlgrabstätte, zweisteilig | 44,00 €/Jahr | c) Erdwahlgrabstätte, mehrsteilig | 59,80 €/Jahr | d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis 6 Jahre, einsteilig | 12,70 €/Jahr | e) Urnenwahlgrabstätte, zweisteilig | 22,10 €/Jahr | f) Urnenwahlgrabstätte, viersteilig | 32,50 €/Jahr | g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, zweisteilig | 127,50 €/Jahr | h) Erdwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, einsteilig | 199,60 €/Jahr | i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweisteilig | 40,50 €/Jahr | j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz, viersteilig | 45,00 €/Jahr | <p>3. Verlängerung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte je Jahr Die Gebühr für die Verlängerung von Nutzungsrechten an einer Wahlgrabstätte je Jahr ermitteln sich aus der Gebühr für die Grabnutzungsrechte gem. § 4 Absatz 1 Nummern 1 und 2 geteilt durch die jeweilige Anzahl der Jahre der Ruhezeit. Sie wird taggenau erhoben.</p> <table border="0"> <tr><td>a) Erdwahlgrabstätte, einsteilig</td><td>31,40 €/Jahr</td></tr> <tr><td>b) Erdwahlgrabstätte, zweisteilig</td><td>50,00 €/Jahr</td></tr> <tr><td>c) Erdwahlgrabstätte, mehrsteilig, 3-8</td><td>71,20 €/Jahr</td></tr> <tr><td>d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis 6 Jahre, einsteilig</td><td>12,70 €/Jahr</td></tr> <tr><td>e) Urnenwahlgrabstätte, zweisteilig</td><td>22,10 €/Jahr</td></tr> <tr><td>f) Urnenwahlgrabstätte, viersteilig</td><td>32,50 €/Jahr</td></tr> <tr><td>g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, zweisteilig</td><td>127,50 €/Jahr</td></tr> <tr><td>h) Erdwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, einsteilig</td><td>159,60 €/Jahr</td></tr> <tr><td>i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweisteilig</td><td>51,50 €/Jahr</td></tr> <tr><td>j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz, viersteilig</td><td>76,00 €/Jahr</td></tr> </table> | a) Erdwahlgrabstätte, einsteilig | 31,40 €/Jahr | b) Erdwahlgrabstätte, zweisteilig | 50,00 €/Jahr | c) Erdwahlgrabstätte, mehrsteilig, 3-8 | 71,20 €/Jahr | d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis 6 Jahre, einsteilig | 12,70 €/Jahr | e) Urnenwahlgrabstätte, zweisteilig | 22,10 €/Jahr | f) Urnenwahlgrabstätte, viersteilig | 32,50 €/Jahr | g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, zweisteilig | 127,50 €/Jahr | h) Erdwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, einsteilig | 159,60 €/Jahr | i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweisteilig | 51,50 €/Jahr | j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz, viersteilig | 76,00 €/Jahr | <p>Erhöhung um 5,66 € (22,0 %) Erhöhung um 6,00 € (13,6 %) Erhöhung um 11,40 € (19,1 %)</p> <p>Reduzierung um 40,00 € (20 %)</p> |
| a) Erdwahlgrabstätte, einsteilig | 25,74 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| b) Erdwahlgrabstätte, zweisteilig | 44,00 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| c) Erdwahlgrabstätte, mehrsteilig | 59,80 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis 6 Jahre, einsteilig | 12,70 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| e) Urnenwahlgrabstätte, zweisteilig | 22,10 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| f) Urnenwahlgrabstätte, viersteilig | 32,50 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, zweisteilig | 127,50 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| h) Erdwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, einsteilig | 199,60 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweisteilig | 40,50 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz, viersteilig | 45,00 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| a) Erdwahlgrabstätte, einsteilig | 31,40 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| b) Erdwahlgrabstätte, zweisteilig | 50,00 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| c) Erdwahlgrabstätte, mehrsteilig, 3-8 | 71,20 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| d) Wahlgrabstätte für Verstorbene bis 6 Jahre, einsteilig | 12,70 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| e) Urnenwahlgrabstätte, zweisteilig | 22,10 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| f) Urnenwahlgrabstätte, viersteilig | 32,50 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| g) Urnenwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, zweisteilig | 127,50 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| h) Erdwahlgrabstätte in Rasen-/Rabatten-Gemeinschaftsanlagen, einsteilig | 159,60 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| i) Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweisteilig | 51,50 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| j) Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz, viersteilig | 76,00 €/Jahr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>(2) Gebühren für die Benutzung der Räumlichkeiten zur Aufbewahrung und für Trauerfeiern</p> | <p>(2) Gebühren für die Benutzung der Räumlichkeiten zur Aufbewahrung und für Trauerfeiern</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>1. Benutzung der Leichenhalle Die Gebühr beinhaltet: - die Annahme und Aufbewahrung von Särgen (max. 10 Std.) und Urnen (max. 10 Tage) bis zur Trauerfeier, Bestattung oder Beisetzung</p> <table border="0"> <tr><td>a) Montag bis Freitag</td><td>31,50 €</td></tr> <tr><td>b) Samstag</td><td>47,25 €</td></tr> </table> <p>2. Benutzung der großen Trauerhalle zur Durchführung einer Trauerfeier Die Gebühr beinhaltet: - die Benutzung des Abschiedsraumes zur Abschiednahme</p> | a) Montag bis Freitag | 31,50 € | b) Samstag | 47,25 € | <p>1. Benutzung der Leichenhalle Die Gebühr beinhaltet: - die Annahme und Aufbewahrung von Särgen (max. 10 Std.) und Urnen (max. 10 Tage) bis zur Trauerfeier, Bestattung oder Beisetzung</p> <table border="0"> <tr><td>a) Montag bis Freitag</td><td>31,50 €</td></tr> <tr><td>b) Samstag</td><td>47,25€</td></tr> </table> <p>2. Benutzung der großen Trauerhalle zur Durchführung einer Trauerfeier Die Gebühr beinhaltet: - die Benutzung des Abschiedsraumes zur Abschiednahme</p> | a) Montag bis Freitag | 31,50 € | b) Samstag | 47,25€ | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| a) Montag bis Freitag | 31,50 € | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| b) Samstag | 47,25 € | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| a) Montag bis Freitag | 31,50 € | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| b) Samstag | 47,25€ | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - die Benutzung des Aufenthaltsraumes für Angehörige - die Benutzung der großen Feierhalle für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration - Kranztransport zur Grabstätte <p>a) Montag bis Freitag 200,00 €</p> <p>b) Samstag 300,00 €</p> | <ul style="list-style-type: none"> - die Benutzung des Aufenthaltsraumes für Angehörige - die Benutzung der großen Feierhalle für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration - Kranztransport zur Grabstätte <p>a) Montag bis Freitag 200,00 €</p> <p>b) Samstag 300,00 €</p> | |
| <p>3. Benutzung des Abschiedsraumes zur Abschiednahme oder Durchführung einer Trauerfeier für max. 10 Personen</p> <p>Die Gebühr beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Benutzung des Abschiedsraumes für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration - die Benutzung des Aufenthaltsraumes für Angehörige - Kranztransport zur Grabstätte <p>a) Montag bis Freitag 150,00 €</p> <p>b) Samstag 225,00€</p> | <p>3. Benutzung des Abschiedsraumes zur Abschiednahme oder Durchführung einer Trauerfeier für max. 10 Personen</p> <p>Die Gebühr beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Benutzung des Abschiedsraumes für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration - die Benutzung des Aufenthaltsraumes für Angehörige - Kranztransport zur Grabstätte <p>a) Montag bis Freitag 125,00 €</p> <p>b) Samstag 187,50€</p> | <p>Reduzierung um 25,00 € (16,7 %)</p> <p>Reduzierung um 37,50 € (16,7 %)</p> |
| <p>4. Benutzung der Kapelle / Westfriedhof zur Durchführung von Trauerfeiern für Urnenbeisetzungen mit max. 10 Personen</p> <p>Die Gebühr beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Benutzung der Kapelle / Westfriedhof für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration - Kranztransport zur Grabstätte <p>a) Montag bis Freitag 140,00 €</p> <p>b) Samstag 210,00 €</p> | <p>4. Benutzung der Kapelle / Westfriedhof zur Durchführung von Trauerfeiern für Urnenbeisetzungen mit max. 10 Personen</p> <p>Die Gebühr beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Benutzung der Kapelle / Westfriedhof für 30 min inkl. Ausstattung / Dekoration - Kranztransport zur Grabstätte <p>a) Montag bis Freitag 110,00 €</p> <p>b) Samstag 165,00 €</p> | <p>Reduzierung um 30,00 € (21,4 %)</p> <p>Reduzierung um 45,00 € (21,4 %)</p> |
| (3) Bestattungsgebühren | (3) Bestattungsgebühren | |
| <p>Die Gebühr für den Grabaushub beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Gestellung sowie An- und Abfuhr von Grabverbaumaterial, Laufrostern und Grabmatten - das Ausheben der Gruft sowie die Verfüllung dieser nach der Beisetzung / Bestattung - das Aufstellen des Streubehälters - das Ausgrünen der Gruft mit Grabmatten | <p>Die Gebühr für den Grabaushub beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Gestellung sowie An- und Abfuhr von Grabverbaumaterial, Laufrostern und Grabmatten - das Ausheben der Gruft sowie die Verfüllung dieser nach der Beisetzung / Bestattung - das Aufstellen des Streubehälters - das Ausgrünen der Gruft mit Grabmatten | |

| | | |
|--|--|--|
| 1. Grabherstellung für Särge mit Verstorbenen über 6 Jahren – Maschinelles Aushub a) Montag bis Freitag 430,00 € b) Samstag 537,50 € – Manueller Aushub c) Montag bis Freitag 840,00 € d) Samstag 1.050,00 € | 1. Grabherstellung für Särge mit Verstorbenen über 6 Jahren – Maschinelles Aushub a) Montag bis Freitag 430,00 € b) Samstag 537,50 € – Manueller Aushub c) Montag bis Freitag 840,00 € d) Samstag 1.050,00 € | |
| 2. Grabherstellung für Särge mit Verstorbenen unter 6 Jahren a) Montag bis Freitag 215,00 € b) Samstag 268,75 € | 2. Grabherstellung für Särge mit Verstorbenen unter 6 Jahren a) Montag bis Freitag 215,00 € b) Samstag 268,75 € | |
| 3. Grabherstellung für Urnen a) Montag bis Freitag 60,50 € b) Samstag 75,65 € | 3. Grabherstellung für Urnen a) Montag bis Freitag 67,50 € b) Samstag 84,50 € | Erhöhung um 7,00 € (10,7 %) Erhöhung um 8,85 € (10,7 %) |
| (4) Gebühren für Trägerleistungen und Kranztransporte | (4) Gebühren für Trägerleistungen und Kranztransporte | |
| 1. Urnenbeisetzungen mit einem Träger a) Montag bis Freitag 26,00 € b) Samstag 39,00 € | 1. Urnenbeisetzungen mit einem Träger a) Montag bis Freitag 26,00 € b) Samstag 39,00 € | |
| 2. Annahme und Transport von Särgen mit einem Träger a) Montag bis Freitag 31,00 € b) Samstag 46,50 € | 2. Annahme und Transport von Särgen mit einem Träger a) Montag bis Freitag 35,00 € b) Samstag 52,50 € | Erhöhung um 4,00 € (12,9 %) Erhöhung um 6,00 € (12,9 %) |
| 3. Anonyme Erdbestattungen mit vier Trägern a) Montag bis Freitag 124,00 € b) Samstag 186,00 € | 3. Anonyme Erdbestattungen mit vier Trägern a) Montag bis Freitag 140,00 € b) Samstag 210,00 € | Erhöhung um 16,00 € (12,9 %) Erhöhung um 24,00 € (12,9 %) |
| 4. Vororttermin zur Urnenbeisetzung a) Montag bis Freitag 41,00 € b) Samstag 61,50 € | 4. Vororttermin zur Feier / Urnenbeisetzung / Erdbestattung a) Montag bis Freitag 41,00 € b) Samstag 61,50 € | |
| 5. Kranztransport zur Grabstätte, ohne Nutzung der Trauerräumlichkeiten a) Montag bis Freitag 29,00 € b) Samstag 43,50 € | 5. Kranztransport zur Grabstätte, ohne Nutzung der Trauerräumlichkeiten a) Montag bis Freitag 29,00 € b) Samstag 43,50 € | |

| (5) Gebühren für Ausbettungsarbeiten | | (5) Gebühren für Ausbettungsarbeiten | | |
|---|-------------------|---|-------------------|----------------------------|
| 1. Ausbettung einer Urne Die Gebühr beinhaltet: - das Öffnen und Schließen des Grabes sowie das Heben der Urne - die Überführung zum anderen Grabplatz Grabnutzungsgebühren werden nicht erstattet. | 433,00 € | 1. Ausbettung einer Urne Die Gebühr beinhaltet: - das Öffnen und Schließen des Grabes sowie das Heben der Urne - die Überführung zum anderen Grabplatz Grabnutzungsgebühren werden nicht erstattet. | 438,00 € | Erhöhung um 5,00 € (1,2 %) |
| 2. Ausbettung eines Sarges Die Gebühr beinhaltet: - die Einbeziehung des Gesundheitsamtes - spezielle Schutzmaßnahmen für das Personal - das Öffnen und Schließen des Grabes per Handschachtung sowie das Heben und Sichern des Sarges bzw. der Überreste in einem alternativem Behältnis - Überführung zum anderen Grabplatz auf dem Friedhof der Hansestadt Wismar Grabnutzungsgebühren werden nicht erstattet. | 1.370,00 € | 2. Ausbettung eines Sarges Die Gebühr beinhaltet: - die Einbeziehung des Gesundheitsamtes - spezielle Schutzmaßnahmen für das Personal - das Öffnen und Schließen des Grabes per Handschachtung sowie das Heben und Sichern des Sarges bzw. der Überreste in einem alternativem Behältnis - Überführung zum anderen Grabplatz auf dem Friedhof der Hansestadt Wismar Grabnutzungsgebühren werden nicht erstattet. | 1.370,00 € | |
| (6) Gebühren für zusätzliche Leistungen | | (6) Gebühren für zusätzliche Leistungen | | |
| 1. Einsatz eines Landschaftsgärtners / Kraftfahrers je angefangener 1/2 Stunde | 17,40 € | 1. Einsatz eines Landschaftsgärtners / Kraftfahrers je angefangene 1/2 Stunde | 17,40 € | |
| 2. Einsatz eines Multicars je angefangener Stunde | 10,20 € | 2. Einsatz eines Fahrzeuges je angefangene Stunde | 10,20 € | |
| 3. Einsatz von motorbetriebenen Handgeräten je angefangener Stunde | 5,00 € | 3. Einsatz von motorbetriebenen Handgeräten je angefangene Stunde | 5,00 € | |
| 4. gärtnerische Pflege von: | | 4. gärtnerische Pflege von: | | |
| a) Urnengrabstätten | jährlich: 69,75 € | a) Urnengrabstätten | jährlich: 69,75 € | |
| b) einstelligen Erdgrabstätten | jährlich: 52,50 € | b) einstelligen Erdgrabstätten | jährlich: 52,50 € | |
| c) zweistelligen Erdgrabstätten | jährlich: 78,75 € | c) zweistelligen Erdgrabstätten | jährlich: 78,75 € | |
| d) mehrstelligen Erdgrabstätten | jährlich: 96,00 € | d) mehrstelligen Erdgrabstätten | jährlich: 96,00 € | |

| (7) Verwaltungsgebühren | (7) Verwaltungsgebühren | |
|---|--|---|
| Die Verwaltungsgebühren werden nach dem, mit der Amtshandlung verbundenen Verwaltungsaufwand bemessen. | Die Verwaltungsgebühren werden nach dem, mit der Amtshandlung verbundenen Verwaltungsaufwand bemessen. | |
| 1. für Grabbuchauszüge, Bescheinigungen, Beurkundungen, Änderung der Nutzungsrechte je 15,00 € | 1. für Grabbuchauszüge, Bescheinigungen, Beurkundungen, Änderung der Nutzungsrechte je 15,00 € | |
| 2. für das Beschaffen von Genehmigungen oder Sterbepapieren von anderen Behörden je 19,00 € | 2. für das Beschaffen von Genehmigungen oder Sterbepapieren von anderen Behörden je 19,00 € | |
| 3. für Urnenanforderungen, Absprachen mit Bestattungsinstituten, Versenden von Unterlagen an Krematorien u.a. bis zur Urnenbeisetzung 30,50 € | 3. für Urnenanforderungen, Absprachen mit Bestattungsinstituten, Versenden von Unterlagen an Krematorien u.a. bis zur Urnenbeisetzung 30,50 € | |
| 4. für die Genehmigung eines Antrages zur Grabmalaufstellung a) für ein stehendes Grabmal je 23,50 € b) für ein liegendes Grabmal je 13,00 € | 4. für die Genehmigung eines Antrages zur Grabmalaufstellung a) für ein stehendes Grabmal je 23,50 € b) für ein liegendes Grabmal je 15,00 € | Erhöhung um 2,00 € (15,4 %) |
| 5. für die Genehmigung eines Antrag zur Aus- und Umbettung einer Urne oder eines Sarges je 42,25 € | 5. für die Genehmigung eines Antrag zur Aus- und Umbettung einer Urne oder eines Sarges je 67,00 € | Erhöhung um 24,75 € (58,6 %) |
| 6. für die Erteilung von Fahrgenehmigungen für die Dauer von einem Jahr je 16,25 € | 6. für die Erteilung von Fahrgenehmigungen für die Dauer von einem Jahr je 27,50 € Fahrgenehmigungen werden auf Antrag nur nutzungsberechtigten Personen erteilt, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen "G", "aG" oder andere schwere Beeinträchtigungen vorweisen können. | Erhöhung um 11,25 € (69,2 %) Ergänzung der Zulassungsvoraussetzungen |
| 7. für die Zulassung zur Ausübung gewerblicher Tätigkeiten a) pro Kalenderjahr: 35,00 € b) Einzelfallbezogen: 26,50 € | 7. für die Zulassung zur Ausübung gewerblicher Tätigkeiten a) pro Kalenderjahr: 35,00 € b) Einzelfallbezogen: 26,50 € | |
| 8. für die Bearbeitung von Suchanfragen mit Archivarbeit je angefangene 1/2 Stunde 21,00 € | 8. für die Bearbeitung von Suchanfragen mit Archivarbeit je angefangene 1/2 Stunde 21,00 € | |
| 9. Wird ein Antrag auf eine gebührenpflichtige Leistung (Nummern 4, 5, 6 und 7) abgelehnt oder vor ihrer Beendigung zurückgenommen, so sind 10 – 75 % der Gebühr zu entrichten, die bei ihrer Vornahme zu erheben gewesen wäre. | 9. Wird ein Antrag auf eine gebührenpflichtige Leistung (Nummern 4, 5, 6 und 7) abgelehnt oder vor ihrer Beendigung zurückgenommen, so sind 10 – 75 % der Gebühr zu entrichten, die bei ihrer Vornahme zu erheben gewesen wäre. | |

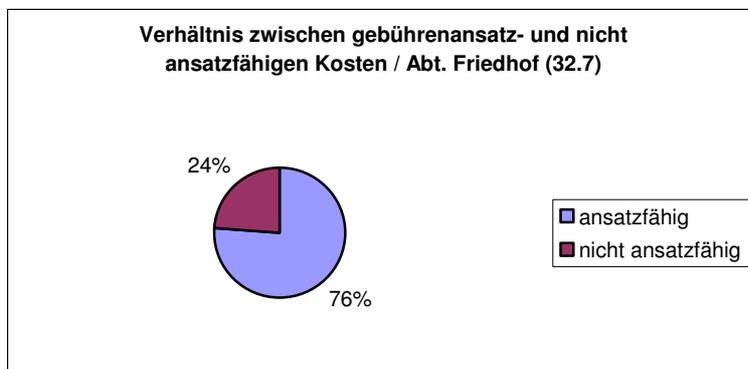
| | | |
|---|--|--|
| 10. Für die Zurückweisung von Widersprüchen beträgt die Gebühr höchstens die Hälfte der für den angefochtenen Verwaltungsakt festzusetzenden Gebühr. | 10. Für die Zurückweisung von Widersprüchen beträgt die Gebühr höchstens die Hälfte der für den angefochtenen Verwaltungsakt festzusetzenden Gebühr. | |
| § 5 In-Kraft-Treten | § 5 In-Kraft-Treten | |
| Diese Satzung tritt zum 01.01.2014 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar vom 2. August 2010 außer Kraft. | Diese Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Wismar vom 03.02.2014 außer Kraft. | |
| Wismar, den Der Bürgermeister | Dienstsiegel Der Bürgermeister | |

Erläuterungen zur Gebührenbedarfskalkulation im Produkt Friedhof

Grundlage für die vorliegende Friedhofsgebührenkalkulation ist die Prognose des Gebührenbedarfs für den Zeitraum 2014-2017. Sie enthält den gesamten gebührenfähigen Aufwand des angegebenen Zeitraumes, der verursachungsgemäß auf die einzelnen betrieblichen Leistungseinheiten verteilt wurde. Die Gebührenbedarfskalkulation basiert auf dem Betriebsabrechnungsbogen 2013, unter Einberechnung der zu erwartenden jährlichen Kostensteigerungen von ca. 2 %.

In der Kosten- und Leistungsrechnung des Friedhofs werden die Kosten entsprechend ermittelt und dargestellt. Diese sind zum Teil gebührenansatzfähig und zum Teil nicht gebührenansatzfähig. Gebührenansatzfähige Kosten sind u. a. die Kosten der Bestattung, die Benutzung der Trauerhalle, Leistungen der Verkehrssicherungspflicht und Genehmigungen. Bei nicht ansatzfähigen Kosten handelt es sich z. B. um die Pflege von öffentlichen Grün- und Überhangflächen, die Aufwendungen für die Pflege und den Erhalt von Kriegs- und Ehrengräbern oder Maßnahmen des Denkmalschutzes.

Das Verhältnis zwischen den gebührenansatzfähigen und den nicht ansatzfähigen Kosten stellte sich für das Jahr 2013 wie folgt dar:



Zu den 24 % der nicht ansatzfähigen Kosten zählen die Flächen des Wismarer Friedhofes, die dem Öffentlichen Grün zugeschrieben werden.

Die Kostendeckung der Gesamtzahlungen zu den Gesamteinzahlungen des Friedhofes lag im Jahr 2013 bei 70 %. Es wurden bis 2017 jährliche gebührenrelevante Gesamtkosten von 451.689,00 € prognostiziert, die mit den neu berechneten Gebühren zu 100 % gedeckt werden sollen.

Für die Gebührenkalkulation werden die prognostizierten gebührenansatzfähigen Kosten der einzelnen Hauptkostenstellen zugrunde gelegt. Die Gebührenbedarfskalkulation hat den Zweck, die Höhe der Gebühren rechnerisch nachvollziehbar darzustellen und die künftig anfallenden Kosten mit einer sachgerechten Gebührenfestsetzung zu decken. Grundlage dafür sind die Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnung vom Produkt Friedhof. Kostenprognosen können für die einzelnen Leistungsbereiche mit Hilfe von Statistiken und daraus abgeleiteten Fallzahlen ermittelt werden. Die Gebühren werden für Grabnutzungen durch die Äquivalenzziffernrechnung und den verbleibenden Leistungsbereichen durch die Divisionskalkulation ermittelt.

Zusammenfassendes Ergebnis der Gebührenbedarfskalkulation: Von den 17 verschiedenen Grabmodellen erhöhen sich in sechs Fällen die Grabnutzungsgebühren um max. 25 %. Bei dem Urnenreihengrab wird eine Erhöhung von bisher 188,50 € auf 390,00 € (107 %) für 20 Jahre erfolgen. Der Grund der deutlichen Differenz liegt in der sehr geringen Ausgangshöhe, die nicht kostendeckend war. Mit der vorliegenden Kalkulation wurde das Urnenreihengrab auf eine kostendeckende Gebührenhöhe angehoben. Eine Reduzierung um 20 % ist bei dem Erdwahlgrab in Rasen-/ Rabatten-Gemeinschaftsanlage zu verzeichnen, indem die zu erwartenden Pflegekosten reduziert wurden. Die verbleibenden Grabnutzungsgebühren bleiben relativ unverändert.

Durch die Senkung der Nutzungsgebühren vom Abschiedsraum sowie von der Kleiner Kapelle auf dem Westfriedhof wird eine Erhöhung der Fallzahlen angestrebt.

Die ermittelten Gebühren verstehen sich als Gebührenobergrenze, die zur Deckung der anfallenden Kosten erforderlich sind.

Kostenträgerrechnung / Gebührenbedarfskalkulation

zu § 4 Abs. 1 Gebührentarif – Grabnutzungsgebühren

Die Gesamtkosten für die Bereitstellung von Grabstätten aller Art werden im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung erfasst. Die Kostenverteilung erfolgt über festzulegende Äquivalenzziffern und die voraussichtliche Anzahl der vergebenen Grabstätten (Äquivalenzziffernkalkulation).

Maßstab für die Festlegung der Äquivalenzziffern ist:

- die Flächengröße der Grabstätte
- die Dauer der Ruhezeit sowie
- der zusätzliche Aufwand hinsichtlich Koordinierung, Pflege und Unterhaltung

Die jeweilige Gebühr beinhaltet:

- Pflege und Unterhaltung der Grabfelder
- Unterhaltung der Erschließungsanlagen einschl. Umzäunungen und Wasserstellen
- vorbereitende Maßnahmen und Erschließung von neuen Grabfeldern
- Aufgaben der allgem. Verwaltung wie z.B. Besicherungen, Versicherungen, Prüfungen, Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht, Registerführung
- Unterhaltung von Maschinen, Fahrzeugen und Anlagen
- Abfallbeseitigung, laufende Kosten der Erschließung
- anteilige Abschreibungen des Anlagevermögens, Verzinsungen
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Friedhofseinrichtungen

Ermittlung der Äquivalenzziffern für die Grabnutzungsgebühren

| | Größe der Grabstätte | | Ruhezeit in Jahren | | zusätzliche Aufwendungen | | Gesamt Äquivalenz |
|----------------------------|--------------------------------------|---|--------------------|---|--|---|-------------------|
| Erdreihengrab einstellig | 1,25 x 2,50 = 3,13 m ² | | 25 | | Erschließung | | |
| Äquivalenz | 3,13 | x | 1,25 | x | 0,36 | = | 1,41 |
| Urnenreihengrab einstellig | 1,00 x 1,00 = 1,00 m ² | | 20 | | | | |
| Äquivalenz | 1,0 | x | 1,0 | x | 0,9 | = | 0,90 |
| Anonymes Erdgrab | 1,25 x 2,50 = 3,13 m ² | | 25 | | intensive Pflege | | |
| Äquivalenz | 3,13 | x | 1,25 | x | 0,90 | = | 3,52 |
| Anonymes Urnengrab | 0,50 x 0,50 = 0,25 m ² | | 20 | | Erschließung, intensive Pflege, zusätzl. Flächen für Ablage/Grabanlage | | |
| Äquivalenz | 0,25 | x | 1,0 | x | 8,10 | = | 2,03 |

| | Größe der Grabstätte | | Ruhezeit in Jahren | | zusätzliche Aufwendungen | | Gesamt Äquivalenz |
|---------------------------------|--------------------------------------|---|--------------------|---|-------------------------------------|---|-------------------|
| Grabstätte Stillgeborene Kinder | 1,00 x 0,50 = 0,50 m ² | | 4 | | intensive Pflege | | |
| Äquivalenz | 0,50 | x | 0,20 | x | 1,6 | = | 0,16 |
| Urnengemein. mit Namensnennung | 0,24 x 3,0 = 0,72 m ² | | 20 | | erhöhter Aufwand | | |
| Äquivalenz | 0,72 | x | 1,0 | x | 0,83 | = | 0,60 |
| Erdwahlgrab einstellig | 1,25 x 2,50 = 3,13 m ² | | 25 | | zusätzlich 2 Urnen erhöhter Aufwand | | |
| Äquivalenz | 3,13 | x | 1,25 | x | 0,46 | = | 1,80 |
| Erdwahlgrab zweistellig | 2,50 x 2,50 = 6,25 m ² | | 25 | | zusätzlich 4 Urnen erhöhter Aufwand | | |
| Äquivalenz | 6,25 | x | 1,25 | x | 0,37 | = | 2,89 |
| Erdwahlgrab mehrstellig | 2,50 x 3,75 = 9,38 m ² | | 25 | | zusätzlich Urnen erhöhter Aufwand | | |
| Äquivalenz | 9,38 | x | 1,25 | x | 0,35 | = | 4,10 |
| Kindererdgrab | 1,20 x 1,80 = 2,16 m ² | | 15 | | Erschließung | | |
| Äquivalenz | 2,16 | x | 0,75 | x | 0,26 | = | 0,42 |
| Urnwahlgrab zweistellig | 1,00 x 1,00 = 1,00 m ² | | 20 | | | | |
| Äquivalenz | 1,0 | x | 1,0 | x | | = | 1,00 |
| Urnwahlgrab vierstellig | 1,00 x 1,00 = 1,00 m ² | | 20 | | zusätzl. Belegung | | |
| Äquivalenz | 1,0 | x | 1,0 | x | 1,43 | = | 1,43 |
| Urnwahlgrab im Rasen/Rabatte | 1,0 x 2,3 = 2,30 m ² | | 20 | | erhöhter Aufwand Grabanlage | | |
| Äquivalenz | 2,3 | x | 1,0 | x | 0,69 | = | 1,58 |
| Erdwahlgrab im Rasen mit Pflege | 1,25 x 2,50 = 3,13 m ² | | 25 | | zusätzlich 1 Urne Grabanlage | | |
| Äquivalenz | 3,13 | x | 1,25 | x | 0,49 | = | 1,89 |
| Urnwahlgrab am Baum, naturnah | 1,0 x 1,0 = 1,00 m ² | | 20 | | Grabanlage erhöhter Aufwand | | |
| Äquivalenz | 1,0 | x | 1,0 | x | 1,78 | = | 1,78 |
| Urnwahlgrab am Gehölz | 1,0 x 1,0 = 1,00 m ² | | 20 | | Grabanlage erhöhter Aufwand | | |
| Äquivalenz | 1,0 | x | 1,0 | x | 1,98 | = | 1,98 |

Grabnutzungsgebührenermittlung mit Äquivalenzziffern (ÄZ)

(a) Gesamtkosten gemäß Gebührenbedarfskalkulation (siehe Anlage 5, Spalte 10 - Nutzungsrechte) → 451.689,00 €

(b) Kosten pro Recheneinheit = (a) Gesamtkosten : (f) gewichtete Fallzahl → 437,22 €

| | (c) Ruhezeit in Jahren | (d) Fallzahl* | (e) Gesamt- Äquivalenz | (f) gewichtete Fallzahl (d x e)** | Gebühr (b x e)** in EUR | Grabnutzungsgebühr gerundet in EUR | voraussichtliche Einnahmen aus Grab- nutzungen in EUR |
|--|------------------------------|------------------|------------------------------|---|-------------------------------|--|---|
| Erdreihengrab, einstellig | 25 | 5 | 1,41 | 7,03 | 614,84 | 615,00 | 3.075,00 |
| Urnenreihengrab, einstellig | 20 | 5 | 0,90 | 4,50 | 393,49 | 390,00 | 1.950,00 |
| Anonymes Erdgrab | 25 | 15 | 3,52 | 52,73 | 1.537,09 | 1.540,00 | 23.100,00 |
| Anonymes Urnengrab | 20 | 340 | 2,03 | 688,50 | 885,36 | 885,00 | 300.900,00 |
| Grabstätte stillgeborene Kinder | 4 | 1 | 0,16 | 0,16 | 69,95 | 70,00 | 70,00 |
| Urnengrab mit Namensnennung | 20 | 5 | 0,60 | 2,99 | 261,28 | 260,00 *** | 1.300,00 |
| Erdwahlgrab, einstellig | 25 | 25 | 1,80 | 44,92 | 785,62 | 785,00 | 19.625,00 |
| Erdwahlgrab, zweistellig | 25 | 15 | 2,89 | 43,36 | 1.263,83 | 1.250,00 | 18.750,00 |
| Erdwahlgrab, mehrstellig | 25 | 10 | 4,10 | 41,02 | 1.793,27 | 1.780,00 | 17.800,00 |
| Kindererdgrab | 15 | 1 | 0,42 | 0,42 | 184,16 | 190,00 | 190,00 |
| Urnenwahlgrab, zweistellig | 20 | 50 | 1,00 | 50,00 | 437,22 | 442,00 | 22.100,00 |
| Urnenwahlgrab, vierstellig | 20 | 5 | 1,43 | 7,15 | 625,22 | 650,00 | 3.250,00 |
| Urnenwahlgrab in Rasen / Rabatte | 20 | 30 | 1,58 | 47,27 | 688,83 | 690,00 *** | 20.700,00 |
| Erdwahlgrab in Rabatte/Rasen | 25 | 1 | 1,89 | 1,89 | 828,32 | 830,00 *** | 830,00 |
| Urnenwahlgrab, 2-stellig, in Grab- gemeinschaft am Baum, naturnah | 20 | 12 | 1,78 | 21,36 | 778,25 | 780,00 *** | 9.360,00 |
| Urnenwahlgrab, 4-stellig, am Gehölz | 20 | 10 | 1,98 | 19,80 | 865,69 | 870,00 *** | 8.700,00 |
| Summe | | 530 | | 1.033,1 | | | 451.700,00 |

Ergebnis: Dem zu erwartenden Gebührenbedarf von 451.689,00 € stehen voraussichtliche Gebühreneinnahmen aus Grabnutzungen von 451.700,00 € gegenüber.
Der Bedarf wird somit zu 100 % gedeckt.

* Die Fallzahlen sind als Prognosen zu verstehen, die bei vorhandenen Grabmodellen aus den Mittelwerten der letzten drei Jahre abgeleitet wurden.

** Die Berechnungen wurden in Excel vorgenommen. Durch programmbedingte Rundungen der Äquivalenzziffern ergeben sich Rechnungsabweichungen mit den dargestellten Zahlen.

*** Hinzu kommen die jeweiligen Herstellungs- und Unterhaltungskosten siehe nachfolgende Seite.

1. Reihengrabstätten

| | | | |
|----|---|--------------|------------|
| a) | Erdreihengrabstätte | einstellig | 615,00 € |
| b) | Urnenreihengrabstätte | einstellig | 390,00 € |
| c) | anonyme Erdgemeinschaft | inkl. Pflege | 1.540,00 € |
| d) | anonyme Urnengemeinschaft | inkl. Pflege | 885,00 € |
| e) | Grabstätte für stillgeborene Kinder | inkl. Pflege | 70,00 € |
| f) | Urnengemeinschaft mit Namensnennung, in kleiner Grabanlage (260,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 2.090,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | inkl. Pflege | 2.350,00 € |
| g) | Urnengemeinschaft mit Namensnennung, in großer Grabanlage (260,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 1.640,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | inkl. Pflege | 1.900,00 € |

2. Wahlgrabstätten

| | | | |
|----|---|-----------------------------|------------|
| a) | Erdwahlgrabstätte | einstellig | 785,00 € |
| b) | Erdwahlgrabstätte | zweistellig | 1.250,00 € |
| c) | Erdwahlgrabstätte | mehrstellig (bis 8-stellig) | 1.780,00 € |
| d) | Wahlgrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 6. Lebensjahr | einstellig | 190,00 € |
| e) | Urnenwahlgrabstätte | zweistellig | 442,00 € |
| f) | Urnenwahlgrabstätte | vierstellig | 650,00 € |
| g) | Urnenwahlgrabstätte in Rasen- / Rabatten-Gemeinschaftsanlage (690,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 1.860,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | zweistellig / inkl. Pflege | 2.550,00 € |
| h) | Erdwahlgrabstätte in Rasen- / Rabatten- Gemeinschaftsanlage (830,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 3.620,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | einstellig / inkl. Pflege | 3.990,00 € |
| i) | Urnenwahlgrabstätte in naturnaher Baumgrabgemeinschaft (780,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 250,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | zweistellig | 1.030,00 € |
| j) | Urnenwahlgrabstätte am Baum / Gehölz (870,00 € Grabnutzungsgebühr zzgl. 650,00 € Herstellungs- und Unterhaltungskosten) | vierstellig | 1.520,00 € |

3. Verlängerung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte je Jahr

Die Gebühr für die Verlängerung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten je Jahr wird ermittelt aus der Gebühr für die Grabnutzungsrechte geteilt durch die jeweilige Anzahl der Jahre der Ruhezeit.

| | | | | | | | |
|----|---------------------|--|------------|---|----------|---|----------|
| a) | Erdwahlgrabstätte | einstellig | 785,00 € | : | 25 Jahre | = | 31,40 € |
| b) | Erdwahlgrabstätte | zweistellig | 1.250,00 € | : | 25 Jahre | = | 50,00 € |
| c) | Erdwahlgrabstätte | mehrstellig (bis 8-stellig) | 1.780,00 € | : | 25 Jahre | = | 71,20 € |
| d) | Wahlgrabstätte | für Verstorbene bis zum voll- endeten 6. Lebensjahr, 1-stellig | 190,00 € | : | 15 Jahre | = | 12,70 € |
| e) | Urnenwahlgrabstätte | zweistellig | 442,00 € | : | 20 Jahre | = | 22,10 € |
| f) | Urnenwahlgrabstätte | vierstellig | 650,00 € | : | 20 Jahre | = | 32,50 € |
| g) | Urnenwahlgrabstätte | in Rasen-/ Rabatten-Gemein- schaftsanlage zweistellig / inkl. Pfl. | 2.550,00 € | : | 20 Jahre | = | 127,50 € |
| h) | Erdwahlgrabstätte | in Rasen- / Rabatten- Gemein- schaftsanlage einstellig / inkl. Pfl. | 3.990,00 € | : | 25 Jahre | = | 159,60 € |
| i) | Urnenwahlgrabstätte | in naturnaher Baumgrabgemeinschaft, zweistellig | 1.030,00 € | : | 20 Jahre | = | 51,50 € |
| j) | Urnenwahlgrabstätte | am Baum / Gehölz | 1.520,00 € | : | 20 Jahre | = | 76,00 € |

Auf den folgenden 3 Seiten werden die Gebühren anderer Friedhöfe in M-V im Vergleich zu den geplanten in Wismar aufgezeigt.

----- VERGLEICHSDARSTELLUNG ZU ANDEREN FRIEDHÖFEN IN M-V -----

Gesamt-Grabgebühren (€) der Hansestadt Wismar im Vergleich mit Städteauswahl in M-V

| | Wismar <i>Stand 2015</i> | Durchschnitt Vgl.kommunen | Parchim <i>Stand 2012</i> | Grevesmühlen (kirchl.) <i>Stand 2007</i> | Unterhaltgeb. | Rostock <i>Stand 2008</i> | Stralsund <i>Stand 2005</i> | Schwerin <i>Stand 2013</i> | Neubrandenb. <i>Stand 2013</i> | Bad Kleinen <i>Stand 2013</i> | Unterhaltgeb. |
|-------------------------|-----------------------------|------------------------------|------------------------------|---|---------------|------------------------------|--------------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|----------------------------------|---------------|
| Erde Reihe | 615,00 | 820,50 | 436,00 | 104,00 | 400,00 | 940,00 | 560,00 | 1.383,00 | 1.100,00 | - | - |
| Urne Reihe | 390,00 | 406,00 | - | - | - | 260,00 | 400,00 | 414,00 | 550,00 | - | - |
| anonyme Erde | 1.540,00 | 2.165,20 | 1.448,00 | 1.240,00 | - | 2.075,00 | - | 3.953,00 | 2.110,00 | - | - |
| anonyme Urne | 885,50 | 969,76 | 970,00 | - | - | 1.045,00 | 1.060,00 | 765,00 | 975,00 | 1.003,55 | - |
| <i>stille Kinder*</i> | <i>70,00</i> | <i>226,00</i> | - | - | - | - | - | <i>64,00</i> | <i>388,00</i> | - | - |
| <i>Urne mit Namen*</i> | <i>1.900,00</i> | <i>1.587,50</i> | - | - | - | - | - | <i>1.625,00</i> | <i>1.550,00</i> | - | - |
| Erde einstellig | 785,00 | 1.090,33 | 545,00 | - | - | 940,00 | 900,00 | 1.383,00 | 1.145,00 | 1.197,74 | 431,25 |
| Erde zweistellig | 1.250,00 | 1.933,43 | 980,00 | 260,00 | 800,00 | 1.795,00 | 1.600,00 | 2.551,00 | 2.290,00 | 2.395,48 | 862,50 |
| Erde mehrstellig | 1.780,00 | 2.509,75 | 1.470,00 | - | - | 2.650,00 | 2.200,00 | 3.719,00 | - | - | - |
| Kindererdgrab | 190,00 | 319,75 | 105,00 | - | - | - | 200,00 | 624,00 | 350,00 | - | - |
| Urne zweistellig | 442,00 | 539,30 | 524,00 | 104,00 | 320,00 | 455,00 | 660,00 | 461,00 | 595,00 | 311,10 | 345,00 |
| Urne vierstellig | 650,00 | 833,53 | 549,00 | 208,00 | 320,00 | 635,00 | 1.280,00 | 600,50 | 930,00 | 622,20 | 690,00 |
| <i>Urne Rab./Rasen*</i> | <i>2.550,00</i> | <i>2.120,00</i> | - | <i>1.240,00</i> | - | - | <i>3.500,00</i> | - | <i>1.620,00</i> | - | - |
| <i>Erde Rab./Rasen*</i> | <i>3.990,00</i> | <i>3.774,00</i> | - | - | - | - | - | <i>4.533,00</i> | <i>3.015,00</i> | - | - |
| <i>Urne, naturnah*</i> | <i>1.030,00</i> | <i>1.069,50</i> | <i>1.046,00</i> | - | - | - | <i>920,00</i> | <i>1.222,00</i> | <i>1.090,00</i> | - | - |
| <i>Urne, Gehölz*</i> | <i>1.520,00</i> | <i>2.936,50</i> | - | - | - | - | - | <i>2.936,50</i> | - | - | - |

* Bei den alternativen Grabmodellen ist ein Vergleich noch schwieriger, da jeder Friedhofsträger eigene Variationen entwickelt. Diese unterscheiden sich hinsichtlich Anlage, Pflegeaufwand, Serviceumfang und Ruhezeiten.

Hinweis: Da auf den unterschiedlichen Friedhöfen abweichende Ruhefristen gelten, sind die Gesamtpreise nur eingeschränkt vergleichbar.

----- VERGLEICHSDARSTELLUNG ZU ANDEREN FRIEDHÖFEN IN M-V -----

Jährliche Grabgebühren (€) der Hansestadt Wismar im Vergleich mit Städteauswahl in M-V

| | Wismar <i>Stand 2015</i> | Durchschnitt <i>Vgl.kommunen</i> | Parchim <i>Stand 2012</i> | Grevesmühl. <i>Stand 2007</i> | Rostock <i>Stand 2008</i> | Stralsund <i>Stand 2005</i> | Schwerin <i>Stand 2013</i> | Neubrandenb. <i>Stand 2013</i> | Bad Kleinen <i>Stand 2013</i> |
|-------------------------|------------------------------------|--|-------------------------------------|---|-------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|--|---|
| Erde Reihe | 24,60 | 37,15 | 17,44 | 20,16 | 47,00 | 28,00 | 55,32 | 55,00 | - |
| Urne Reihe | 19,50 | 20,30 | - | - | 13,00 | 20,00 | 20,70 | 27,50 | - |
| anonyme Erde | 61,60 | 94,98 | 57,92 | 49,60 | 103,75 | - | 158,12 | 105,50 | - |
| anonyme Urne | 44,25 | 48,49 | 48,50 | - | 52,25 | 53,00 | 38,25 | 48,75 | 50,18 |
| <i>stille Kinder*</i> | <i>17,50</i> | <i>17,70</i> | - | - | - | - | <i>16,00</i> | <i>19,40</i> | - |
| <i>Urne mit Namen*</i> | <i>95,00</i> | <i>79,38</i> | - | - | - | - | <i>81,25</i> | <i>77,50</i> | - |
| Erde einstellig | 31,40 | 48,59 | 21,80 | - | 47,00 | 45,00 | 55,32 | 57,25 | 65,16 |
| Erde zweistellig | 50,00 | 85,46 | 39,20 | 42,40 | 89,75 | 80,00 | 102,04 | 114,50 | 130,32 |
| Erde mehrstellig | 71,20 | 112,52 | 58,80 | - | 132,50 | 110,00 | 148,76 | - | - |
| Kindererdgrab | 12,70 | 15,99 | 5,25 | - | - | 10,00 | 31,20 | 17,50 | - |
| Urne zweistellig | 22,10 | 26,96 | 26,20 | 21,20 | 22,75 | 33,00 | 23,05 | 29,75 | 32,80 |
| Urne vierstellig | 32,50 | 44,22 | 27,45 | - | 31,75 | 64,00 | 30,03 | 46,50 | 65,62 |
| <i>Urne Rab./Rasen*</i> | <i>127,50</i> | <i>106,00</i> | - | <i>62,00</i> | - | <i>175,00</i> | - | <i>81,00</i> | - |
| <i>Erde Rab./Rasen*</i> | <i>159,60</i> | <i>166,04</i> | - | - | - | - | <i>181,32</i> | <i>150,75</i> | - |
| <i>Urne, naturnah*</i> | <i>51,50</i> | <i>53,48</i> | <i>52,30</i> | - | - | <i>46,00</i> | <i>61,10</i> | <i>54,50</i> | - |
| <i>Urne, Gehölz*</i> | <i>76,00</i> | <i>69,59</i> | - | - | - | - | <i>69,59</i> | - | - |

* Bei den alternativen Grabmodellen ist nur eine Orientierung zu anderen Städten möglich, da jeder Friedhofsträger eigene Variationen entwickelt. Diese unterscheiden sich hinsichtlich Anlage, Pflegeaufwand und Serviceumfang deutlich!

----- VERGLEICHSDARSTELLUNG ZU ANDEREN FRIEDHÖFEN IN M-V -----

Friedhöfe in näherer Umgebung

| | Proseken (kirchl.) | | Hohenkirchen (kirchl.) | | Neubukow (kirchl.) | | Jesendorf | | Dorf Meckl. | | Warin | Durchschnitt Proseken-Warin | Neuburg (kirchl.) | | Neukloster (kirchl.) | |
|------------------|--------------------|---------------|------------------------|---------------|--------------------|---------------|------------|---------------|-------------|---------------|--|--------------------------------|-------------------|---------------|----------------------|---------------|
| | Stand 2008 | Unterhaltgeb. | Stand 2008 | Unterhaltgeb. | Stand 2005 | Unterhaltgeb. | Stand 2006 | Unterhaltgeb. | Stand 2013 | Unterhaltgeb. | Stand 2003 <small>Unterhaltgeb.</small> | | Stand 2000 | Unterhaltgeb. | Stand 2000 | Unterhaltgeb. |
| Erde Reihe | 270,00 | 540,00 | 225,00 | 450,00 | 350,00 | 550,00 | - | - | - | - | 140,05 314,00 | 709,76 | 285,00 | 375,00 | 610,00 | 750,00 |
| Urne Reihe | 270,00 | 540,00 | 225,00 | 450,00 | 350,00 | 550,00 | - | - | 327,00 | 220,00 | 84,60 251,20 | 653,56 | 200,00 | 375,00 | 310,00 | 625,00 |
| anonyme Erde | - | - | - | - | - | - | 257,50 | 525,00 | - | - | - | 782,50 | | | | |
| anonyme Urne | 1.500,00 | - | 1.400,00 | - | 990,00 | - | 206,00 | 420,00 | 651,00 | 220,00 | 107,75 247,00 | 956,96 | 700,00 | | | |
| stille Kinder* | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 0,00 | | | | |
| Urne mit Namen* | - | - | - | - | 1.300,00 | 440,00 | - | - | - | - | - | 1.740,00 | | | | |
| Erde einstellig | 390,00 | 540,00 | 325,00 | 450,00 | 500,00 | 550,00 | 257,50 | 400,00 | 1.022,00 | 275,00 | 126,90 314,00 | 858,40 | 375,00 | 375,00 | 780,00 | 750,00 |
| Erde zweistellig | 680,00 | 1.080,00 | 650,00 | 900,00 | 1.000,00 | 1.100,00 | 515,00 | 800,00 | 2.045,00 | 550,00 | 253,80 628,00 | 1.700,30 | 750,00 | 750,00 | 1.560,00 | 1.500,00 |
| Erde mehrstellig | 970,00 | 1.620,00 | 975,00 | 1.350,00 | - | - | - | - | - | - | - | 2.457,50 | | | | |
| Kindererdgrab | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 0,00 | | | | |
| Urne zweistellig | 360,00 | 540,00 | 300,00 | 450,00 | 400,00 | 550,00 | 206,00 | 320,00 | 654,00 | 440,00 | - | 844,00 | 600,00 | 750,00 | 780,00 | 1.250,00 |
| Urne vierstellig | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 0,00 | | | | |
| Urne Rab./Rasen* | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 0,00 | | | | |
| Erde Rab./Rasen* | - | - | - | - | 1.300,00 | 550,00 | - | - | - | - | - | 1.850,00 | | | | |
| Urne, naturnah* | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 0,00 | | | | |
| Urne, Gehölz* | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 0,00 | | | | |

* Bei den alternativen Grabmodellen ist ein Vergleich noch schwieriger, da jeder Friedhofsträger eigene Variationen entwickelt. Diese unterscheiden sich hinsichtlich Anlage, Pflegeaufwand, Serviceumfang und Ruhezeiten.

zu § 4 Abs. 2 Gebührentarif – Gebühren für die Benutzung der Räumlichkeiten zur Aufbewahrung sowie für Trauerfeiern

Die Gesamtkosten für die Bereitstellung der Räumlichkeiten zur Aufbewahrung sowie für jegliche Trauerfeiern werden im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung erfasst. Die Kostenverteilung erfolgt durch die Divisionskalkulation.

Die Gebühren beinhalten:

- die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude (Trauerhallenkomplex, Kleine Kapelle Westfriedhof) und deren Einrichtungsgegenstände
- Betreuung der Angehörigen, Trauergäste, Redner, Träger, Bestatter, Floristen usw.
- Ausstattung der Angestellten
- Ausgestaltung, Möblierung und Grunddekoration der Räumlichkeiten inkl. der Musikanlage
- Anteilige allgemeine Verwaltungskosten wie Entgegennahme der Aufträge zur Trauerfeier und deren Abstimmung, Abstimmung des Terminplanes der Trauerfeiern
- Annahme und Aufstellung des Sarges /der Urne einschl. Blumen und Kränze , Transport der Blumen und Kränze zur Grabstelle
- ordnungsgemäße und sichere Aufbewahrung von Särgen bzw. Urnen bis zur Trauerfeier bzw. bis zur Beisetzung

Für die Durchführung von Trauerfeiern stehen folgende Räumlichkeiten zur Verfügung:

- Große Feierhalle im Trauerhallenkomplex, Ostfriedhof
- Raum für Abschiednahmen im Trauerhallenkomplex, Ostfriedhof
- Kapelle auf dem Westfriedhof

Gebühren für Leistungen an Samstagen

Die Gewährleistung der Samstagsbereitschaft ist mit einem hohen Mehraufwand für die Hansestadt Wismar verbunden, weshalb auf das Leistungsangebot von § 4 Abs. 2 – Abs. 4 ein Aufschlag von 25 % bis 50 % erhoben wird.

1. Leichenhalle – Kostenstelle 24
Kosten gem. Gebührenbedarfskalkulation 2014-2017

| | |
|---------------------------------------|-----------------|
| Gesamtausgaben – Leichenhalle | 17.631,35 € |
| abzüglich: Einnahmen allg. Verwaltung | <u>772,72 €</u> |
| Kosten gesamt – Kostenstelle 24 | 16.858,63 € |
| dividiert durch Gesamtbestattungen: | 530 |

a) Gebühr Leichenhalle (gerundet) 31,50 €

b) Gebühr Leichenhalle an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag 47,25 €

2. Trauerhalle – Kostenstelle 25
Kosten gem. Gebührenbedarfskalkulation 2014-2017

| | |
|---|-------------------|
| Gesamtausgaben – Trauerhalle | 58.784,85 € |
| abzüglich: Einnahmen allg. Verwaltung | <u>2.362,18 €</u> |
| Kosten gesamt – Kostenstelle 25 | 56.422,67 € |
| dividiert durch: Fallzahl für die Benutzung der Trauerhalle | 282 |

a) Gebühr Trauerhalle (gerundet) 200,00 €

b) Gebühr Trauerhalle an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag 300,00 €

3. Abschiedsraum – Kostenstelle 27
Kosten gem. Gebührenbedarfskalkulation 2014-2017

| | |
|---|-----------------|
| Gesamtausgaben – Abschiedsraum | 6.834,46 € |
| abzüglich: Einnahmen allg. Verwaltung | <u>581,20 €</u> |
| Kosten gesamt – Kostenstelle 27 | 6.253,25 € |
| dividiert durch: angestrebte Fallzahl für die Benutzung des Abschiedsraumes | 50 |

a) Gebühr Abschiedsraum (gerundet) 125,00 €

b) Gebühr Abschiedsraum an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag 187,50 €

4. Kapelle / Westfriedhof – Kostenstelle 26
Kosten gem. Gebührenbedarfskalkulation 2014-2017

| | |
|--|-----------------|
| Gesamtausgaben – Kleine Kapelle | 6.609,38 € |
| abzüglich: Einnahmen allg. Verwaltung | <u>361,69 €</u> |
| Kosten gesamt – Kostenstelle 26 | 6.247,68 € |
| dividiert durch: angestrebte Fallzahl für die Benutzung der Kapelle, Westfriedh. | 57 |

a) Gebühr Kleine Kapelle (gerundet) 110,00 €

b) Gebühr Kleine Kapelle an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag 165,00 €

zu § 4 Abs. 3 Gebührentarif – Bestattungsgebühren

Die Gesamtkosten für die Bestattungsgebühren werden im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung erfasst. Die Grabherstellung für Särge wird durch Dritte erbracht. Der Preis hierfür ergibt sich aus dem wirtschaftlichsten Angebot eines Vergabeverfahrens. Bei der Herstellung eines Urnengrabes erfolgt die Kostenverteilung durch die Divisionskalkulation.

Die Gebühren für die Grabherstellung beinhalten:

- das Vorbereiten und das Ausführen des Erdaushubes (Erd- und Urnengrab) einschl. Ein- und Ausbau der Verbaumaterialien
- Ausstattung der Angestellten
- Aufstellen des Streubehälters
- Schließung des Grabes, einschl. Beerdigungshügel
- Unterhaltung der Maschinen, Geräte und Fahrzeuge
- Beschaffung und Unterhaltung des Grabverbau sowie der Grabmatten und der sonstigen Ausstattungen

Der Aufschlag an Samstagen beträgt 25 %, da die Arbeiten bereits am Vortag begonnen und samstags abgeschlossen werden.

1. Grabherstellung Sarg für Verstorbene über 6 Jahre

Kosten gem. Angebot externer Vergabe aus dem Jahr 2011 zzgl. Leistungserbringung durch Friedhof

a) Gebühr Grabherstellung Sarg (gerundet) 430,00 €

b) Gebühr Grabherstellung Sarg an Samstagen (gerundet) 25 % Zuschlag 537,50 €

c) Gebühr Grabherstellung Sarg manuell 840,00 €

d) Gebühr Grabherstellung Sarg an Samstagen (gerundet) 25 % Zuschlag 1.050,00 €

2. Grabherstellung Sarg für Verstorbene unter 6 Jahre

Gebühr Grabherstellung Sarg 430,00 €
50 % Abschlag wegen reduzierter Größe auf 1. a) / 2 €

a) Gebühr Grabherstellung Sarg unter 6 Jahre, manuell (gerundet) 215,00 €

b) Gebühr Grabherstellg. Sarg u6 an Samstagen (gerundet) 25 % Zuschlag 268,75 €

3. Herstellung / Herrichtung eines Urnengrabes – Kostenstelle 19

Kosten gem. Gebührenbedarfskalkulation 2014–2017

Gesamtausgaben – Gruftherstellung Urne 32.182,95 €
abzüglich: Einnahmen allg. Verwaltung 1.353,62 €
Kosten gesamt – Kostenstelle 19 30.829,32 €
dividiert durch: Fallzahl für Grabherstellungen 458

a) Gebühr Grabherstellung / Herrichtung Urne (gerundet) 67,50 €

b) Gebühr Grabherstellung Urne an Samstagen (gerundet) 25 % Zuschlag 84,50 €

zu § 4 Abs. 4 Gebührentarif – Gebühren für Trägerleistungen und Kranztransporte

Die Gesamtkosten für die Gebühren für Trägerleistungen und Kranztransporte werden im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung erfasst. Die Kostenverteilung erfolgt durch die Divisionskalkulation sowie gemäß Stundensätze nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).

Die Gebühren beinhalten:

- die Annahme bzw. den Transport von Särgen in die Leichenhalle oder in die Trauerhalle
- Durchsicht und Kontrolle der erforderlichen Papiere und Unterlagen
- Das Tragen von Urnen bis zur Grabstätte und das Absenken der Urne

1. Trägerleistungen Urne – Kostenstelle 30

Kosten gem. Gebührenbedarfskalkulation 2014–2017

| | |
|--|-----------------|
| Gesamtausgaben – Trägerleistungen Urne | 12.365,76 € |
| abzüglich: Einnahmen allg. Verwaltung | <u>756,91 €</u> |
| Kosten gesamt – Kostenstelle 30 | 11.608,85 € |
| dividiert durch: Fallzahl für die Trägerleistungen | 458 |

a) Gebühr Trägerleistung Urne (gerundet) 26,00 €

b) Gebühr Trägerleistung Urne an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag 39,00 €

2. Trägerleistungen Sarg – Kostenstelle 29

Kosten gem. Gebührenbedarfskalkulation 2014–2017

| | |
|--|-----------------|
| Gesamtausgaben – Trägerleistungen Sarg | 2.889,54 € |
| abzüglich: Einnahmen allg. Verwaltung | <u>394,74 €</u> |
| Kosten gesamt – Kostenstelle 29 | 2.494,80 € |
| dividiert durch: Fallzahl für die Trägerleistungen | 72 |

a) Gebühr Trägerleistung Sarg (gerundet) 35,00 €

b) Gebühr Trägerleistung Sarg an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag 52,50 €

3. Trägerleistungen für anonyme Erdbestattungen Sarg mit vier Trägern

| | |
|------------------------------------|----------|
| Trägerleistungen Sarg – ein Träger | 35,00 € |
| multipliziert für vier Träger | <u>4</u> |

a) Gebühr Trägerleistung Sarg vier Träger 140,00 €

b) Gebühr Trägerleistung Sarg 4 Tr. an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag 210,00 €

4. Vororttermin zur Urnenbeisetzung

Kosten gem. Stundensätze der entsprechenden Entgeltgruppen zuzüglich eines Zuschlages für sach- und Gemeinkosten gem. Empfehlung der KGSt (Kosten eines Arbeitsplatzes; Stand 2011/2012).

| | | | | | |
|--|--------|---|-------------|---|----------------|
| Sachbearbeiter | 10 min | x | 0,628 €/min | = | 6,28 € |
| Gärtner | 60 min | x | 0,580 €/min | = | 34,80 € |
| Summe | | | | | 41,08 € |
| a) Gebühr Vororttermin (gerundet) | | | | | 41,00 € |

b) Gebühr Vororttermin an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag **61,50 €**

5. Kranztransport zur Grabstätte, ohne Nutzung der Trauerräumlichkeiten des Friedhofs

Ohne Durchführung einer Trauerfeier gem. § 4.1 wird für den Transport von Kränzen und Gestecken zur Grabstätte folgende Gebühr erhoben:

| | | | | | |
|-----------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Sachbearbeiter | 05 min | x | 0,628 €/min | = | 3,14 € |
| Gärtner | 45 min | x | 0,580 €/min | = | 26,10 € |
| Summe | | | | | 29,24 € |
| a) Gebühr (gerundet) | | | | | 29,00 € |

b) Gebühr an Samstagen (gerundet) 50 % Zuschlag **43,50 €**

zu § 4 Abs. 5 Gebührentarif – Gebühren für Ausbettungsarbeiten

Die Gesamtkosten für die Gebühren für Ausbettungsarbeiten werden im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung erfasst. Die Kostenverteilung erfolgt durch die Divisionskalkulation sowie gemäß Stundensätze nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).

Die Gebühr für die Ausbettung einer Urne beinhaltet:

- das Öffnen und Schließen des Grabes sowie das sichern und Heben der Urne
- die Überführung zum anderen Grabplatz

1. Ausbettungen Urne – Kostenstelle 21

Kosten gem. Gebührenbedarfskalkulation 2014-2017

| | |
|--|-----------------|
| Gesamtausgaben – Ausbettungen Urne | 4.608,87 € |
| abzüglich: Einnahmen allg. Verwaltung | <u>228,23 €</u> |
| Kosten gesamt – Kostenstelle 21 | 4.380,65 € |
| dividiert durch: Fallzahl für die Ausbettungen | <u>10</u> |

Gebühr Ausbettung Urne (gerundet) 438,00 €

Die Gebühr für die Ausbettung eines Sarges beinhaltet:

- die Einbeziehung des Gesundheitsamtes
- spezielle Schutzmaßnahmen für das Personal
- das Öffnen und Schließen des Grabes per Handschachtung sowie das Sichern und Heben des Sarges bzw. der Überreste in einem alternativen Behältnis
- Überführung zum anderen Grabplatz auf dem Friedhof der Hansestadt Wismar

2. Ausbettungen Sarg

Kosten gem. Angebot und Verwaltungskosten

| | |
|--|-------------------|
| Gebühr Grabaushub Sarg manuell | 840,00 € |
| zuzüglich: Aufwand für zusätzl. Schutzmaßnahmen, Behältnis, Transport (50 %) | 420,00 € |
| zuzüglich: Aufwand allg. Verwaltung | <u>108,00* €</u> |
| Kosten gesamt | <u>1.368,00 €</u> |

Gebühr Ausbettung Sarg (gerundet) 1.370,00 €

* Verwaltungskosten gem. KGSt – Kosten eines Arbeitsplatzes (Stand 2011/2012)

| | | | | | |
|-------------------|---------|---|-------------|---|-----------------|
| Abt.leiter | 30 min | | 0,854 €/min | | 25,62 € |
| Sachbearbeiter | 20 min | x | 0,628 €/min | = | 12,56 € |
| Gärtner | 120 min | x | 0,580 €/min | = | 69,60 € |
| Summe | | | | | <u>107,78 €</u> |
| Gebühr (gerundet) | | | | | <u>108,00 €</u> |

zu § 4 Abs. 6 Gebührentarif – Gebühren für zusätzliche Leistungen

Zusätzliche Leistungen werden gesondert berechnet. Die Ermittlung der Gebühren für gärtnerische Tätigkeiten basiert auf den Stundensätzen der entsprechenden Entgeltgruppen zuzüglich eines Zuschlages für sach- und Gemeinkosten gemäß Empfehlung der KGSt (Kosten eines Arbeitsplatzes; Stand 2011/2012).

1. Landschaftsgärtner / Kraftfahrer

| | | |
|------------------------------|---|------------------|
| Entgeltgruppe | | E 5 |
| Jahreswert | | 42.200 € |
| 10 % Sachkosten | + | 4.220€ |
| Techn. Ausstattung | + | 3.450 € |
| 20 % Verwaltungsgemeinkosten | + | 6.330 € |
| | = | 56.200 €/a |
| Arbeitsstunden / a | / | 1.615 h/a |
| | = | <u>34,80 €/h</u> |

34,80 € / 0,5 Std. = 17,40 € je angefangene halbe Stunde für den Einsatz eines Landschaftsgärtners.

2. Technik - Fahrzeug mit Container

Die Gebühr des technischen Aufwands für den Einsatz eines Fahrzeuges mit Container setzt sich aus Abschreibungen und Unterhaltungskosten zusammen.

| | | | |
|---|----------------|--|---------------|
| Abschreibung jährlich von 2 Multicars | 11.548,00 | Absatzmulden 10 x | 324,24 |
| Kosten Unterhaltung (Statistik) | 11.000,00 | Unterhaltungskosten | 1.189,70 |
| Kosten / Jahr | 22.548,00 | Kosten / Jahr | 1.513,94 |
| <i>dividiert durch</i> | | <i>dividiert durch</i> | |
| 70 % der Arbeitsstunden im Jahr | 1.130,50 | 70 % der Arbeitsstunden im Jahr | 1.130,50 |
| €/Stunde | 19,95 | €/Stunde | 1,34 |
| | / 2 | | / 10 |
| <u>€/Stunde für ein Fahrzeug (gerundet)</u> | <u>10,00 €</u> | <u>+ €/Stunde für einen Container (gerundet)</u> | <u>0,20 €</u> |

Je angefangene Stunde beträgt die Gebühr für den Einsatz eines Fahrzeuges mit Container 10,20 €.

3. Technik - Motorbetriebene Handgeräte

Die Gebühr des technischen Aufwands für den Einsatz von motorbetriebenen Handgeräten wie z. B. Motorsägen, Heckenscheren, Rasenmähern, Laufsaugern, Freischneidern setzt sich aus Abschreibungen und Unterhaltungskosten zusammen.

| | |
|--|---------------|
| Abschreibung jährlich | 3.877,00 |
| Kosten Unterhaltung (Statistik) | 12.000,00 |
| Kosten / Jahr | 15.877,00 |
| <i>dividiert durch</i> | |
| 40 % der Arbeitsstunden im Jahr | 646,00 |
| €/Stunde | 24,58 |
| <i>(5 versch. Gerätetypen)</i> | / 5 |
| <u>€/Stunde für techn. Geräte (gerundet)</u> | <u>5,00 €</u> |

Je angefangene Stunde beträgt die Gebühr für den Einsatz von motorbetriebenen Handgeräten 5,00 €.

4. gärtnerische Pflege von Grabstätten vor Ablauf der Ruhefrist

Bei vorzeitiger Rückgabe wird die Pflege der Grabstätte bis zum Ablauf der Ruhefrist gewährleistet. Dabei werden folgende Leistungen je nach Grabgröße und Pflegeaufwand unterschieden:

| | |
|---|----------------|
| a) Urnengrabstätten einmalig: 8 Min. hacken | 4,65 € |
| 2 x im Monat von April - November (15 Durchgänge) = jährlich: | 69,75 € |
| b) einstelligen Erdgrabstätten: 6 Min. Rasenmahd | 3,50 € |
| 2 x im Monat von April - November (15 Durchgänge) = jährlich: | 52,50 € |
| c) zweistelligen Erdgrabstätten: 9 Min. Rasenmahd | 5,25 € |
| 2 x im Monat von April - November (15 Durchgänge) = jährlich: | 78,75 € |
| d) mehrstelligen Erdgrabstätten: 11 Min. Rasenmahd | 6,40 € |
| 2 x im Monat von April - November (15 Durchgänge) = jährlich: | 96,00 € |

zu § 4 Abs. 7 Gebührentarif – Verwaltungsgebühren

Die Ermittlung der Gebühren für die Verwaltungstätigkeiten basiert auf den Stundensätzen der entsprechenden Entgeltgruppen zuzüglich eines Zuschlages für sach- und Gemeinkosten gem. Empfehlung der KGST (Kosten eines Arbeitsplatzes; Stand 2011/2012).

1. Grabbuchauszüge, Bescheinigungen, Beurkundungen, Änderung der Nutzungsrechte

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 6 min | x | 0,854 €/min | = | 5,124 € |
| Sachbearbeiter | 15 min | x | 0,628 €/min | = | 9,42 € |
| Summe | | | | | 14,544 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 15,00 € |

2. Gebühr für die Beschaffung von Genehmigungen oder Sterbepapieren von anderen Behörden

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 10 min | x | 0,854 €/min | = | 8,54 € |
| Sachbearbeiter | 16 min | x | 0,628 €/min | = | 10,048 € |
| Summe | | | | | 18,588 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 19,00 € |

3. Gebühr für Urnenanforderungen, Absprachen u. a. bis zur Urnenbeisetzung

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 5 min | x | 0,854 €/min | = | 4,27 € |
| Sachbearbeiter | 25 min | x | 0,628 €/min | = | 15,70 € |
| Sachbearbeiter | 18 min | x | 0,589 €/min | = | 10,602 € |
| Summe | | | | | 30,572 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 30,50 € |

4. Gebühr für Genehmigung eines Antrages zur Grabmalaufstellung

a) stehendes Grabmal

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 20 min | x | 0,854 €/min | = | 17,08 € |
| Sachbearbeiter | 10 min | x | 0,628 €/min | = | 6,28 € |
| Summe | | | | | 23,36 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 23,50 € |

b) liegendes Grabmal

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 10 min | x | 0,854 €/min | = | 8,54 € |
| Sachbearbeiter | 10 min | x | 0,628 €/min | = | 6,28 € |
| Summe | | | | | 14,82 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 15,00 € |

5. Gebühr für die Genehmigung eines Antrages zur Aus- und Umbettung einer Urne / eines Sarges

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 60 min | x | 0,854 €/min | = | 51,24 € |
| Sachbearbeiter | 25 min | x | 0,628 €/min | = | 15,70 € |
| Summe | | | | | 66,94 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 67,00 € |

6. Gebühr für die Erteilung von Fahrgenehmigungen für die Dauer von einem Jahr

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 30 min | x | 0,854 €/min | = | 25,62 € |
| Sachbearbeiter | 30 min | x | 0,628 €/min | = | 18,84 € |
| Summe | | | | | 27,38 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 27,50 € |

7. Gebühr für die Zulassung zur Ausübung gewerblicher Tätigkeiten

a) pro Kalenderjahr:

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 30 min | x | 0,854 €/min | = | 25,62 € |
| Sachbearbeiter | 15 min | x | 0,628 €/min | = | 9,42 € |
| Summe | | | | | 35,04 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 35,00 € |

b) Einzelfallbezogen:

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 20 min | x | 0,854 €/min | = | 17,08 € |
| Sachbearbeiter | 15 min | x | 0,628 €/min | = | 9,42 € |
| Summe | | | | | 26,50 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | | 26,50 € |

8. Gebühr für die Bearbeitung von Suchanfragen mit Archivarbeit

| | | | | | |
|--------------------------|--------|---|-------------|---|----------------|
| Abt.leiter | 5 min | x | 0,854 €/min | = | 4,27 € |
| Sachbearbeiter | 60 min | x | 0,628 €/min | = | 37,68 € |
| Summe | | | | | 41,95 € |
| Gebühr (gerundet) | | | | / | 0,5 Std.€ |
| | | | | | 21,00 € |

Je angefangene 1/2 Stunde werden 21,00 € berechnet.

9. Gebühren für Ablehnungen von Genehmigungen

Gemäß § 5 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz Mecklenburg-Vorpommern – KAG M-V sind, wenn ein Antrag auf eine gebührenpflichtige Leistung abgelehnt oder vor ihrer Beendigung zurückgenommen wird, 10 bis 75 vom Hundert der Gebühr zu erheben, die bei ihrer Vornahme zu erheben wäre.

10. Gebühren für Zurückweisung von Widersprüchen

Nach § 5 Abs. 3 KAG M-V beträgt die Gebühr für die Zurückweisung von Widersprüchen höchstens die Hälfte der für den angefochtenen Verwaltungsakt festzusetzenden Gebühr.

Gebührenbedarfskalkulation Durchschnitt 2014-2017

Hauptkostenstellen

Nebenkostenstellen

Hilfskostenstellen

UA 55300

| Konto | Auszahlung Kostentart | Protruhungs- soll des Produkt- kontos | Anteil an Gesamt- kosten (%) | 10 Nutzungs- rechte | 11 Stillgeboren Kinder | 19 Gulthorst Urne | 20 Gulthorst Erde | 21 Umbedung Urne | 23 Grabmal- einrichtung | 24 Leichen- halle | 25 Trauer- halle | 26 Kappelle | 27 Abschieds- raum | 29 Träger- leistung Sarg | 30 Träger- leistung Urne | 31 Grab- pflege | 40 offentl. Grün | 42 Kriegs- u. Ehrengr. | 43 Sonsliges | 50 Wege- meiz | 52 Fahr- zeuge | 54 Geräte | 80 Allg. Verw. | 90 Gebäude | |
|-----------|--|--|---------------------------------------|---------------------------|------------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|-------------------------------|-------------------------|------------------------|-----------------|--------------------------|--------------------------------|--------------------------------|-----------------------|------------------------|------------------------------|------------------|---------------------|----------------------|------------------|----------------------|------------------|--|
| | Personalaufwendungen | 551.935,50 | 59,89 | 231.628,93 | 3.863,55 | 21.157,53 | 2.759,68 | 3.311,61 | 1.103,87 | 11.038,71 | 27.596,78 | 3.863,55 | 1.103,87 | 1.103,87 | 6.623,23 | 8.279,03 | 121.425,81 | 1.655,81 | 1.655,81 | 14.902,26 | 15.454,19 | 16.006,13 | 33.116,13 | 24.285,16 | |
| 5221000 | Abfall | 13.291,90 | 1,44 | 13.197,18 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5223000 | Fernwärmehelzmaterial | 6.375,37 | 0,69 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5226000 | Strom | 14.959,84 | 1,62 | | | | | | | | | 201,45 | | | | | | | | | | | | | |
| 5227000 | Masser | 5.523,41 | 0,60 | 4.907,20 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5229100 | Reinigungsmittel | 287,27 | 0,03 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5229200 | Reinigungskosten | 1.386,36 | 0,15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5229500 | Sträßenreinigung | 3.713,03 | 0,40 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5229600 | Bewachungskosten | 4.343,46 | 0,47 | 3.506,54 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5231200 | Unterhaltung der Außenanlagen | 24.195,19 | 2,63 | 14.711,01 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5231300 | Unterhaltung Gebäude | 16.109,04 | 1,75 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5232200 | Bewirtschaftung der Außenanlagen | 13.596,79 | 1,48 | 13.596,79 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5234110 | Pflege der Kriegsgräber | 5.383,12 | 0,58 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5234120 | Pflege der Ehrengräber | 1.708,23 | 0,19 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5235100 | Fahrzeunterhaltung - Wartung- und Instandsetzungskosten | 16.958,72 | 1,84 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5236000 | Unterhaltung der Maschinen und techn. Anlagen | 504,48 | 0,05 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5237000 | Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung | 154,55 | 0,02 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5238000 | geringwertige Geräte, Ausstattungs- , Ausstattungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände | 1.645,55 | 0,18 | 193,91 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5244000 | Laborbedarf, Werkstoffbedarf, Arzneimittel, Verbandsstoffe, Sanitärverbrauchsmaterial, | 7.078,98 | 0,77 | 156,24 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5249100 | Maßnahmen der Gefahrenabwehr | 5.945,30 | 0,65 | 5.945,30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5292000 | sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen | 4.046,07 | 0,44 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5292100 | Bestellungsleistungen durch Dritte | 28.216,11 | 3,06 | | | | | 28.216,11 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5612000 | Aufwendungen für Fortbildung | 494,47 | 0,05 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5613100 | Dienstreisen | 636,97 | 0,07 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5615000 | Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung | 1.040,51 | 0,11 | | | | | | | | | | | | 455,68 | | | | | | | | | | |
| 5622100 | Leistungsfähige technische Geräte | 375,82 | 0,04 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5625300 | Honorare-, Gutachter-, Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw. | 9.292,18 | 1,01 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5629100 | Mitgliedsbeiträge | 56,02 | 0,01 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5631000 | Büromaterial | 288,27 | 0,03 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5632100 | Bücher, Zeitschriften, Gesetzes | 103,63 | 0,01 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5634100 | Fernsprechgebühren | 1.439,10 | 0,16 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5636000 | Öffentlichkeitsarbeit | 209,18 | 0,02 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5810000 | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 33.912,58 | 3,68 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7685100 | Vorsteuer 7% | 30,22 | 0,00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7685150 | Vorsteuer 10,7% | 105,67 | 0,01 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7685200 | Vorsteuer 19% | 59,75 | 0,01 | 2,57 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | ZWISCHENSUMME: | 775.402,63 | 84,14 | 287.845,68 | 3.863,55 | 21.157,53 | 30.975,79 | 3.311,61 | 1.103,87 | 11.038,71 | 27.799,88 | 4.065,00 | 1.108,18 | 1.103,87 | 7.078,91 | 8.612,48 | 148.134,23 | 7.875,85 | 3.437,36 | 16.993,72 | 31.182,12 | 18.750,78 | 86.154,47 | 53.809,05 | |
| | KalkulaL. Kosten: | 32.237,81 | 3,50 | 1.538,36 | | | | | | | 110,08 | | | | | | | | | | | | | | |
| | alk. Verzinsung | 113.898,83 | 12,36 | 84.926,40 | | | | | | | 58,09 | | | | | | | | | | | | | | |
| | | 921.537,27 | 100,00 | 374.310,44 | 3.863,55 | 21.157,53 | 30.975,79 | 3.311,61 | 1.103,87 | 11.038,71 | 27.968,04 | 4.065,00 | 1.108,18 | 1.103,87 | 7.078,91 | 8.612,48 | 161.134,00 | 7.875,85 | 3.720,50 | 53.800,26 | 44.714,50 | 20.218,49 | 86.529,61 | 57.846,08 | |
| | | | | 1.475,08 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | 31.025,70 | 1.013,91 | 3.993,37 | 2.366,02 | 666,56 | 228,78 | 3.097,08 | 20.131,01 | 908,18 | 3.097,08 | | | | | | | | | | | | |
| | | | | 12.326,73 | 402,83 | 1.570,70 | 940,04 | 284,83 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | 26.143,98 | | 3.331,33 | 1.993,74 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | 17.030,19 | 556,54 | 2.170,03 | 1.298,73 | 365,88 | 125,58 | 1.238,77 | 3.786,86 | 579,839 | 931,74 | 632,81 | 1.213,43 | | | | | | | | | | |
| | GESAMTAUSZAHLUNGEN: | 921.537,27 | | 462.312,12 | 5.836,82 | 32.182,95 | 37.574,32 | 4.608,87 | 1.458,22 | 17.631,35 | 58.784,85 | 6.609,38 | 6.834,46 | 2.889,54 | 12.365,76 | 15.329,91 | 215.719,49 | 13.227,90 | 28.171,31 | 921.537,27 | | | | | |
| 4322900 | Benutzungsgebühren | 16.170,02 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4419100 | spezielle Friedhofsentgelte | 2.500,00 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | 18.670,02 | | 10.623,12 | 347,16 | 1.353,62 | 810,12 | 228,23 | 78,33 | 772,72 | 2.362,18 | 361,69 | 581,20 | 394,74 | 766,91 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 18.670,02 | |
| | GESAMTZAHLUNGEN: | 18.670,02 | | 10.623,12 | 347,16 | 1.353,62 | 810,12 | 228,23 | 78,33 | 772,72 | 2.362,18 | 361,69 | 581,20 | 394,74 | 766,91 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 18.670,02 | |
| Differenz | | | | -451.689,00 | -5.489,67 | -30.829,32 | -36.764,20 | -4.380,65 | -1.379,69 | -16.868,63 | -56.422,67 | -6.247,88 | -6.253,25 | -2.494,80 | -11.608,85 | -15.329,91 | -215.719,49 | -13.227,90 | -28.171,31 | -921.537,27 | | | | | |